

MARKT HÖCHBERG

Mitteilungsblatt

Immer aktuell informiert:
www.hoechberg.de



Gemeinsames Anstoßen auf das 34. Höchberger Marktfest: v.l. Ingo Rüllicke (Festausschuss (FA)), 2. Bürgermeister Sven Winzenhörlein, Manuel Münch, Ludwig Roos, Jürgen Weidner (alle FA), Axel Kochinki (Geschäftsführer Würzburger Hofbräu (WH)), Bürgermeister Alexander Knahn, Matthias Klingbeil (WH), Kulturmanagerin Franciska Bouma-Götz, 3. Bürgermeister Bernhard Hupp, Ralph Rosenberger (WH) und Michael Gintner (FA). Foto: Matthias Ernst

Ein Prost auf Höchberg!

Marktfest begeistert mit Stimmung, Vielfalt und Gemeinschaft

Das 34. Höchberger Marktfest 2025 am dritten Juliwochenende ist wieder friedlich und feierlich über die Bühne gegangen und sorgte an allen Tagen für beste Stimmung – bei den Besucherinnen und Besuchern ebenso wie bei den mitwirkenden Vereinen.

Schon das Pre-Opening am Freitagabend kam bei den Gästen gut an. Beim Sound der 80er und 90er Jahre füllte sich der Marktplatz schnell und schon bald verwandelte sich die Hauptstraße in eine große Tanzfläche. Ein perfekter Auftakt für ein Festwochenende, das nicht nur durch sein abwechslungsreiches Programm, sondern auch durch das starke Gemeinschaftsgefühl überzeugte.

Die offizielle Eröffnung folgte am Samstag um Punkt 16 Uhr, als Bürgermeister Alexander Knahn beherzt zum Schlegel griff, und mit nur einem einzigen Schlag, das Fass anstach. „Dank der großartigen Unterstützung durch die Würzburger Hofbräu mit Geschäftsführer Axel Kochinki hat einfach alles perfekt geklappt“, lobte der Bürgermeis-

ter, der auch die Kulturmanagerin und Cheforganisatorin des Festes, Franciska Bouma-Götz sowie den Festausschuss mit in seinen Dank einbezog.

Zum Fassanstich spielten die Musikfreunde Höchberg, gefolgt von einer Darbietung der Tanzfamilie der TG Höchberg und den RED-Vip-Dancern. Im Anschluss wurden die engagierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer der STADTRADELN-Aktion geehrt. Auch die kleinen Gäste kamen beim Kinderspielhof im Innenhof Lamm/Bibliothek auf ihre Kosten. Abends sorgte die Band „Don't ask“ mit Partymusik bis Mitternacht für ausgelassene Feierstimmung.

Der Sonntag startete mit einem ökumenischen Gottesdienst unter freiem Himmel – gestaltet vom Pfarrerehepaar Fenske, dem Urlaubsvertreter Pfarrer Paul Masolo und Vertretern beider Kirchen. Anschließend wurde beim Weißwurstfrühstück zum Frühschoppen mit dem „Schneesänger Trio“ aufgespielt.

Weiter auf S. 6

www.grampp.net

... weil

Mobilität

Vertrauenssache ist.

Ihr Partner für **Volkswagen**,
Audi und **Mercedes-Benz**
in Mainfranken.



GRAMPP
Wir machen's einfach.

Ihr Zuhause hat eine Geschichte...

**Ich verkaufe
Ihre Immobilie
mit Herz &
Verstand!**




**DOMINIK
ESTATE**

**Forberger Immobilien &
Projektmanagement GmbH**
Scheffelstraße 14
97072 Würzburg
E-Mail: info@dominik-estate.de
Telefon: +49(0)176 211 82 144
Web: www.dominik-estate.de

**Ihr
Partner**
Dominik
Forberger

Neueröffnung in Unterpleichfeld

Die größte bankenunabhängige **SCHLISSFACHANLAGE** in der Region Mainfranken



10 %
**NEUKUNDEN-
RABATT* BIS
30.09.2025**

METALLORUM





* gilt im ersten Jahr
Für mehr Informationen, rufen Sie uns gerne an
oder besuchen Sie unsere Website!
Tel.: +49 (0) 931 40 45 56 - 0
mlock.metallorum.de



M DAS GOLDENE FUNDAMENT.

Metallorum Edelmetallhandels GmbH | An der Windmühle 6 | 97294 Unterpleichfeld

Liebe Höchbergerinnen und Höchberger,

zunächst möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Organisatoren, Mitwirkenden, Helfern und Vereinen bedanken, die am zweiten Juli-Wochenende beim Hexenbruchfest und eine Woche später beim Marktfest dazu beigetragen haben, dass wir in unserem Ort wieder so herzlich und verbindend miteinander feiern konnten. Es waren wieder wunderbare und wertvolle Tage für unsere Ortsgemeinschaft!

Nun beginnt mit dem August für viele von uns ein besonderer Monat – die Schulen haben Sommerferien, viele Betriebe treten ein wenig kürzer, und der Kalender scheint für einen Moment langsamer zu ticken. Es ist die Zeit, in der wir innehalten dürfen. Die Zeit für Erholung, für Urlaub, für das, was oft im Alltag zu kurz kommt.

Und auch wenn nicht jeder verreist. In die Berge oder ans Meer fährt, so liegt doch ein Zauber in diesen Wochen. Vielleicht ist es die warme Abendluft, das gesellige Beisammensein mit Familie und Freunden auf den Terrassen, die Kinderlachen auf unseren Ferienspielfeldern, das Lagerfeuer auf Zeltlagern oder das beruhigende Zirpen der Grillen am Abend. Der Sommer schenkt uns Momente der Leichtigkeit – wenn wir sie zulassen.

Erholung bedeutet nicht für alle dasselbe. Für die einen ist es die lange geplante Reise, für andere der stille Spaziergang durch den Wald oder das entspannte Lesen auf dem Balkon. Es ist nicht entscheidend, wie weit man fährt oder wie luxuriös die Auszeit ist. Entscheidend ist, dass wir uns Zeit nehmen. Für uns selbst, für unsere Familien und unsere Freunde. Und vielleicht auch für ein Gespräch, das sonst zu kurz kommt, oder ein Gedanke, der uns lange begleitet hat. Und man darf dabei auch mal ganz absichtlich an sich denken.



In einer Welt, die sich immer schneller zu drehen scheint, ist das bewusste Innehalten ein wertvoller Gegenpol. Wir alle spüren, wie gut es tut, einmal nicht zu hetzen, nicht zu planen, nicht zu funktionieren, sondern einfach zu sein. Diese kleinen Inseln der Ruhe brauchen wir. Sie geben Kraft, sie ordnen unsere Gedanken und machen uns offen für Neues.

Gerade als Bürgermeister weiß ich, wie wichtig ein funktionierender Alltag ist. Aber ich weiß auch, dass ein funktionierender Alltag nicht ohne Menschen auskommt, die sich auch mal eine Pause gönnen dürfen. Deshalb möchte ich Sie ermutigen: Nehmen Sie sich diesen Sommer ganz bewusst ein Stück Zeit. Zeit für das, was Ihnen guttut und Zeit, um aufzutanken.

Ich wünsche Ihnen von Herzen einen erholsamen Sommer, guttunende Sommerferien mit sonnigen Tagen, wohlthuende Begegnungen und viele kleine Augenblicke des Glücks. Ob zu Hause oder in der Ferne, genießen Sie Ihre Zeit.

Herzlichst

Ihr 
Alexander Knahn | 1. Bürgermeister

DATUM	ZEIT	BIS WANN/WAS IST LOS	ORT	VERANSTALTER
jeden Freitag	9 - 14 Uhr	Grüner Wochenmarkt	Marktplatz, Altort	
jeden Freitag	16 - 19 Uhr	Minecraft Treffen für Jugendliche im Autismus-Spektrum, Online-Anmeldung unter verein@neurodivers.net		
06.08.	17:00 Uhr	Joggingrunde für Langsame und alle, die es werden wollen, Waldweg neben Waldsportplatz		Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg
07.08.	17:00 Uhr	Sommerfest für Senioren	Fasanenwiese	Bürgerstiftung Höchberg
08.08.	15:00 Uhr	17:00 Uhr Offener Spielertreff für Erwachsene	Bibliothek Markt Höchberg	Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg
16.08.	17:00 Uhr	Joggingrunde für Langsame und alle, die es werden wollen, Waldweg neben Waldsportplatz		Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg
05.09.	16:30 Uhr	18:30 Uhr tragbar	ehem. Kindergarten St. Norbert	Verein f. ambulante Krankenpflege
06.09.	09:00 Uhr	14:00 Uhrtragbar	ehem. Kindergarten St. Norbert	Verein f. ambulante Krankenpflege
12.09.	17:00 Uhr	23:30 Uhr Weinfestival am Hexenbruch	St. Norbert Innenhof	Weinkost Höchberg
13.09.	17:00 Uhr	23:30 Uhr Weinfestival am Hexenbruch	St. Norbert Innenhof	Weinkost Höchberg
14.09.	00:00 Uhr	Besichtigung d. Maschikulitums m. fachk. Führung	Treffpunkt wird noch bekannt gegeben	Verschönerungsverein Höchberg e.V.
14.09.	11:30 Uhr, 12:15 Uhr, 13:00 Uhr	Führungen zum Tag des offenen Denkmals, Treffpunkt: Sonnemannstraße 15		Markt Höchberg
20.09.	19:30 Uhr	TBC - Totales Bamberger Cabarett	kulturscheune Höchberg, Wallweg 3	Kulturmanagement Höchberg
21.09.	13:00 Uhr	17:00 Uhr MitMachMarkt	Überall am Hexenbruch	Initiative MitMachMarkt
21.09.	19:30 Uhr	Franziska Wanninger - "Wenn du wen brauchst, ruf mich nicht an", kulturscheune Höchberg		Kulturmanagement Höchberg
26.09.	19:30 Uhr	Inside Colours - Blue Friday Jazzlounge	kulturscheune Höchberg, Wallweg 3	Kulturmanagement Höchberg
27.09.	16:00 Uhr	00:00 Uhr GrumbernGlück	Pfarrheim, Jägerstr. 3	Faschingsgilde Helau Krakau
27.09.	19:30 Uhr	Black Velvet Band	kulturscheune Höchberg, Wallweg 3	Kulturmanagement Höchberg
28.09.	10:44 Uhr	Pohybs und Konsorten "Der Grüffelo"	kulturscheune	Kulturmanagement
28.09.	11:00 Uhr	21:00 Uhr GrumbernGlück	Pfarrheim, Jägerstr. 3	Faschingsgilde Helau Krakau

Die Gemeindeverwaltung weist darauf hin, dass diese Termine durch die Vereine gemeldet wurden. Für die Richtigkeit der Termine übernimmt die Gemeindeverwaltung keine Gewähr. **Bitte nutzen Sie als Veranstalter die kostenfreie Eintragung Ihres Termins entweder direkt in der Höchberg-App oder über deren Darstellung unter <https://markt-hoechberg.appivate.it/>, damit dieser hier im Kalender erscheint.**

Öffnungszeiten des Rathauses

www.hoechberg.de
Tel: 0931 49707-0
poststelle@hoechberg.de
Fax: 0931 49707-98
Rathaus & Bürgerbüro:
Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr
Im Bürgerbüro & Standesamt nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter **www.hoechberg.de** oder telefonisch unter **0931 49707-25**

Sitzungstermine

Di, 23.09., 19 Uhr, Bau- und Umweltausschusssitzung
Di, 30.09., 19 Uhr, Marktgemeinderatssitzung
Di, 07.10. 19 Uhr Haupt-, Finanz- und Personalausschusssitzung
Di, 14.10. 19 Uhr Bau- und Umweltausschusssitzung
Di, 28.10. 19 Uhr Marktgemeinderatssitzung

Fundsachen

Stofftier Regenschirm
Schlüssel Ohrstecker
Kindersonnenbrille Gutscheinkarte
Kinderjacke fliederfarben

Notrufnummern

Polizei 110 Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 11 61 17
Wasserversorgung 0931 49707-77

Kein Mitteilungsblatt im Briefkasten?

Das Mitteilungsblatt wird immer in der ersten Kalenderwoche des Monats verteilt. Sollten Sie einmal kein Heft im Briefkasten gefunden haben (bzw. ein zweites Exemplar brauchen), können Sie sich an verschiedenen Auslegestellen die neueste Ausgabe holen – oder das PDF online abrufen unter **www.hoechberg.de** bzw. **www.hoechberg-mageta.de**.

Wenn Sie länger kein Mitteilungsblatt bekommen haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an das Bürgerbüro des Marktes Höchberg, **Tel. 49707-0, poststelle@hoechberg.de**

AUSLEGESTELLEN (zu den jeweils üblichen Geschäftszeiten):

Marktgemeinde Höchberg, Bürgerbüro Rathaus; Mainlandbad (Foyer), Rudolf-Harbig-Platz 3; Lamm Hotel/Restaurant, Hauptstr. 76; Lotto-Shop im Rewe-Center, Leibnizstr. 14; Ursprung Bioladen, Hauptstr. 65; Sparkasse Mainfranken, Hauptstr. 32; Raiffeisenbank Höchberg, Hauptstr. 101; tegut-Markt, Waldstr. 4; Frankenwarte: Am Schindanger, Ecke Friedbergweg

Nächste Ausgabe September 2025

Redaktionsschluss **Sonntag*, 17. August**
Verteilung **KW 36 bis Freitag, 05. September**

Alle Einrichtungen (Vereine, Parteien, Kindergärten etc.) werden gebeten, ihre Beiträge **bis spätestens Sonntag*** zu schicken (Nachzügler bitte ankündigen). Bei Platzmangel behalten wir uns vor, zuletzt eingereichte Beiträge auf die darauffolgende Ausgabe zu verschieben.

*Bei Feiertagen im Produktionszeitraum 1-2 Werktage früher.

Anpassung der Eintrittspreise für das Mainlandbad zum 1. September 2025

Im Haushaltsplan für das Jahr 2025 ist für den Betrieb des Mainlandbads ein Defizit von rund 459.550 Euro vorgesehen. Die Einnahmen durch Badegebühren sind mit 120.000 Euro kalkuliert, aus der Beckenpauschale werden weitere 175.000 Euro erwartet.

Dank regelmäßiger Anpassungen der Nutzungsgebühren – zuletzt zum 1. August 2023 – konnte das jährliche Defizit in den letzten Jahren weitgehend konstant gehalten werden. Die coronabedingt außergewöhnlichen Jahre 2020 bis 2022 sind dabei nur eingeschränkt vergleichbar.

Ein Überblick über die Entwicklung der Haushaltszahlen:

Haushaltsjahr	Einnahmen	Ausgaben	Defizit
2023 (Ist)	322.679,73 €	752.020,98 €	-429.341,25 €
2024 (Ist)	379.441,18 €	826.397,24 €	-446.956,06 €
2025 (Plan)	350.000,00 €	809.550,00 €	-459.550,00 €

Wie sich die aktuellen Änderungen auf das Jahr 2025 und den folgenden Haushalt 2026 auswirken werden, bleibt abzuwarten. Die Verwaltung verfolgt die Entwicklung aufmerksam und wird bei Bedarf weitere Maßnahmen prüfen.

Zur Deckung der steigenden Betriebskosten orientierte sich die Verwaltung bei der Neugestaltung der Eintrittspreise am Verbraucherpreisindex des Statistischen Bundesamtes. Am 24. Juni 2025 wurde daher im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss beschlossen, die Eintrittspreise sowie die Beckenpauschale zum 1. September 2025 um rund 6 % anzuheben.

Vorteile für Vielnutzer wurden auch weiterhin berücksichtigt:

- Zehnerkarten bieten künftig eine Ersparnis von etwa 15 % gegenüber dem Einzelkartenpreis (kaufmännisch gerundet).
- Jahreskarten lohnen sich bereits ab etwa 40 Besuchen im Jahr.

Diese neuen Benutzungsgebühren treten ab dem 1. September 2025 in Kraft:

	Jugendliche	Rentner/ Pensionäre	Erwachsene
Tageskarte	3,20 €	3,90 €	4,30 €
Zehner-Tageskarte	27,00 €	33,00 €	37,00 €
Jahreskarte	128,00 €	156,00 €	172,00 €
Familienkarte			8,70 €
Früh- u. Spätschwimmer			3,20 €
Pauschale großes Becken			115,00 €
Kleines Becken			62,00 €



Neue Grundsteuer: Haben Sie Ihren Dauerauftrag angepasst?

In den letzten Wochen haben wir festgestellt, dass einige Grundsteuerbeträge, die bei uns eingegangen sind, nicht mit den neuen festgesetzten Beträgen übereinstimmen. Grund dafür ist die Grundsteuerreform, welche zu Änderungen bei den Berechnungsgrundlagen und somit auch bei den zu zahlenden Beträgen geführt hat.

Wir bitten Sie daher dringend, Ihre Daueraufträge für die Grundsteuer zu überprüfen und gegebenenfalls anzupassen, um Mahngebühren zu vermeiden.

Falls Sie Ihren neuen Grundsteuerbetrag nicht wissen, können Sie sich bei uns melden, und wir teilen Ihnen die neuen Grundsteuerbeträge ab dem Jahr 2025 mit, Tel. 0931 49707-46.

LÄÄÄÄNGERER BADESPASS

in den
Sommerferien
01.08. - 15.09.2025

Mo	geschlossen (Vereinstag)
Di	09.30 – 21.00 Uhr
Mi	06.00 – 08.00 Uhr & 09.30 – 21.00 Uhr
Do	09.30 – 21.00 Uhr
Fr	09.30 – 21.00 Uhr
Sa	08.00 – 19.00 Uhr
jeden 1. & 3. SA Spielesamstag von 14 - 17 Uhr	
Sonn- und Feiertage	
	08.00 – 18.00 Uhr

Einlass immer bis 1 Std. vor Betriebsende

mainlandbad
Rudolf-Harbig-Platz 3
97204 Höchberg
Tel. 0931 | 40 88 71

im Freien: Plantschparadies für die
kleinsten & große Liegewiese mit
schattigen Plätzen

Wir fotografieren Sie persönlich und individuell. Sie haben die Auswahl aus mehreren Aufnahmen. Weitere Infos unter www.alfopassbild.com

E-PASSFOTOS für Ihre Ausweisdokumente

Digital, sicher, professionell & rechtskonform. Nach der Gesetzesänderung seit 1. Mai 2025 übermitteln wir Ihr Bild digital an Ihr Amt.



Gleich zum Mitnehmen!

FotoFun Digital
Hahnenhof 2, 97070 Würzburg
Fon: 0931/14 605,
Fax: 0931/57 30 76
wuerzburg@foto-fun-digital.de
Mo.-Sa. 9.00 - 18.00 Uhr

Ein Prost auf Höchberg! – Marktfest begeistert mit Stimmung, Vielfalt und Gemeinschaft

Fortsetzung von S. 1

Am Nachmittag begeisterte die Band „SUPABRUCH“ mit handgemachter Musik. Ein weiteres Highlight war die Bilderauktion zugunsten der Bürgerstiftung Höchberg – ein schönes Zeichen dafür, wie stark sich die Vereine und Bürgerinnen und Bürger für ihren Ort engagieren. Den Ausklang am Abend gestaltete die Band „George & die Clooneys“, der allerdings durch ein aufziehendes Unwetter ein vorzeitiges Ende fand.

Ein besonders herzliches Willkommen galt den Gästen aus der Partnerstadt Bastia Umbra, die ebenfalls wieder mitfeierten. Die italienischen Freunde unterstrichen einmal mehr die gelebte europäische Partnerschaft und die enge Freundschaft zwischen den Gemeinden.



Nach nur einem Schlag hieß es „O'zapft is“!



Bürgermeistertreffen beim Höchberger Marktfest: v.l. Würzburgs Oberbürgermeister Martin Heilig, Bürgermeister Alexander Knahn und Altbürgermeister Peter Stichler.



Tanzdarbietung der TGH Tanzfamilie am Samstagnachmittag.

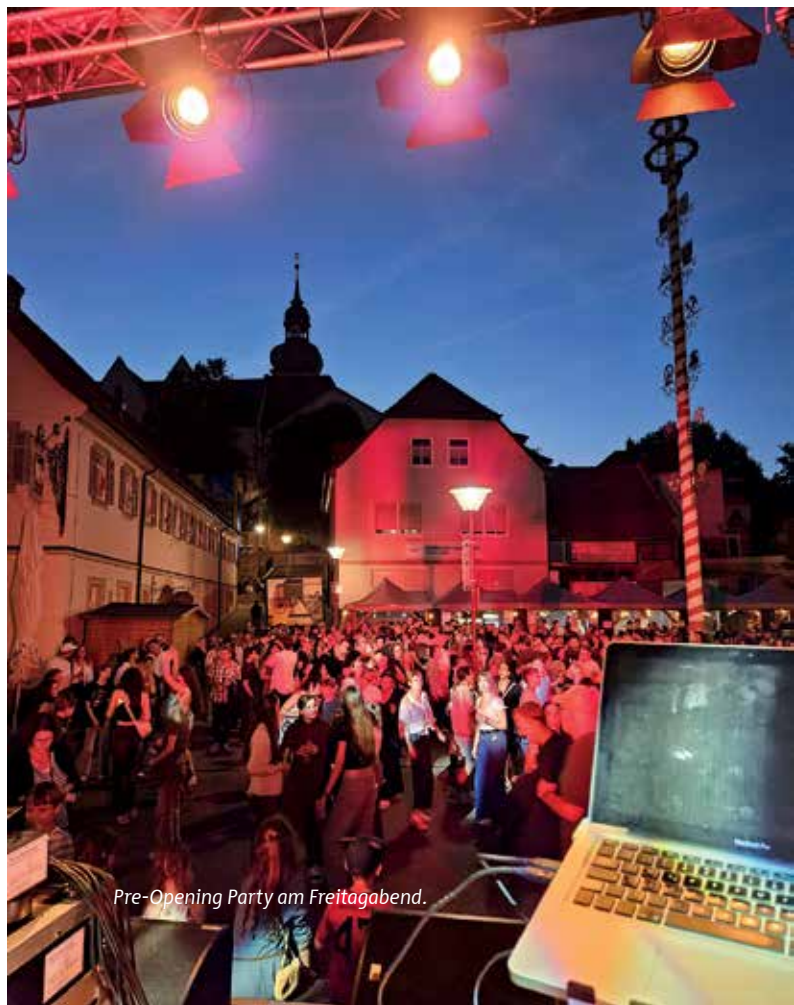
Save the date

Am **Sonntag, den 14.09.2025**, bietet Gemeindecarchivarin Judith Orschler anlässlich des „Tag des offenen Denkmals“

Führungen zum Barockhaus der ehemaligen jüdischen Präparandenschule in der Sonnemannstr. 15 an:

11:30 Uhr | 12:15 Uhr | 13:00 Uhr.

Näheres unter [/www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)



Pre-Opening Party am Freitagabend.

ANZEIGE



Wir haben
Betriebsferien
vom 18.8. bis einschl. 14.09.2025

Fremdenzimmer • eigene Wurstspezialitäten • Saal für Versammlungen

Gasthof Goldener Adler
Das Traditionslokal "Schunkeler" in Höchberg

Kister Straße 6 • 97204 Höchberg • Telefon 09 31/4 83 40 • Fax 09 31/4 04 21 83
e-mail: info@adler-hoechberg.de • www.adler-hoechberg.de

Umweltbeirat lud zu Rundgang mit Höchberger Biolandwirten ein

Der Umweltbeirat hatte zu einer Infoveranstaltung über Bio-Landwirtschaft und Wildlebensräume eingeladen. Ab dem Treffpunkt am Kreuzle drehten die Interessierten mit den vier Höchberger Biolandwirten Martin Hupp, Sebastian Neumann, Roman Genheimer und Werner Seubert eine kurzweilige Runde über die Höchberger Flur. Anhand von Schautafeln wird das Wirken der ökologischen Landwirtschaft auf die Natur anschaulich beschrieben, sodass alle interessierten Höchbergerinnen und Höchberger den Weg nachlaufen und sich auch auf eigene Faust informieren können.



Auf Exkursion: Sebastian Neumann, 2. Bürgermeister und Vorsitzender des Umweltbeirates Sven Winzenhörlein, Martin Hupp, Werner Seubert und Roman Genheimer.
Foto: Petra Enslein

Erster Sommerschnittkurs für Streuobstbäume des Höchberger Umweltbeirats

Dunklen Gewitterwolken zum Trotz folgte am zweiten Sonntag im Juni eine bunt gemischte Gruppe interessierter Bürgerinnen und Bürger der Einladung des Umweltbeirats zum kostenlosen Sommerschnittkurs für Streuobstbäume. Dieser fand auf der sogenannten Pflückmich-Wiese, sprich einer gemeindlichen Ausgleichsfläche hinter dem Wasserhochbehälter am Gökersgrabenweg (Verlängerung vom Kiesweg) statt und wurde von einer zertifizierten Obstbaumwartin durchgeführt. Die Idee zum Sommerschnittkurs entstand in Ergänzung zum Winterschnittkurs, den dieses Jahr die Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege des Landkreises Würzburges in Höchberg angeboten hatte.

Worum genau ging es? Anhand eines jungen Birnenhochstammes und eines Apfelhalbstammes wurde beispielhaft vorgeführt, wie man einen Streuobstbaum auch im Sommer fachgerecht schneiden kann und in welchen besonderen Fällen diese Pflegemaßnahme sogar einem Winterschnitt vorzuziehen ist. Allgemeines Grundwissen zum Obstbaumschnitt wurde dabei nicht ausgespart: Welches ist das passende Werkzeug für mich und meine Bäume? Was sind Wassertriebe? Welches sind die gängigsten Fehler beim Baumschnitt? Welche Sorten passen zu mir und meinem Garten?

Wie wichtig es ist, mit geschliffenem und desinfiziertem Werkzeug zu arbeiten, um die Ausbreitung von ansteckenden Baumkrankheiten und Schädlingen zu verhindern, wurde ebenfalls praktisch vorgeführt. Denn die Baumgesundheit steht als Ziel beim Baumschnitt an erster Stelle, gleichrangig mit der Verkehrssicherheit, damit keine Dritten durch bspw. plötzlichen Astbruch verletzt werden, und nicht zu vergessen: die Arbeitssicherheit am und im Baum für diejenige Person, die sich um den Baum kümmert.

Somit waren die drei Stunden unter freiem Himmel schnell gefüllt. Bei bester Laune wurden zum Schluss noch die mitgebrachten Buch-

tipps rege durchblättert, wie etwa das Buch „Äpfel und Birnen in Franken“, das 111 regionale Apfel- und Birnensorten vor dem Vergessen bewahrt und vom Landkreis Würzburg herausgegeben und vertrieben wird. Eine Wiederholung der Veranstaltung im kommenden Jahr ist angedacht.



Obstbaumwartin Lisa Linder vom Umweltbeirat bei der erklärenden Baumpflege.
Foto: Sven Winzenhörlein

Neuer Fotoautomat im Bürgerbüro

Bereits seit dem 1. Mai 2025 müssen Lichtbilder für Pass- und Ausweisdokumente ausschließlich digital vorliegen.

Nach Lieferengpässen steht der Fotoautomat der Bundesdruckerei nun seit Mitte Juli auch im Bürgerbüro für Ihr digitales Passbild zur Verfügung. Pro Bild wird eine Gebühr von sechs Euro erhoben. Die neue Technik soll Ausweisdokumente sicherer machen und den Verwaltungsaufwand verringern. Das Foto wird dann ausschließlich für Ihr Ausweisdokument verwendet - ein Ausdruck oder sonstige Übermittlung ist leider nicht möglich.

Alternativ können Sie auch in einem zertifizierten Fotostudio ein Bild machen lassen, welches dann in eine verschlüsselte Cloud hochgeladen wird.

Nähere Infos auch auf den Seiten Bundesinnenministeriums unter www.bmi.bund.de/SharedDocs/pressemitteilungen/DE/2025/04/neues-verfahren-ausweisbeantragung.html bzw. www.personalausweisportal.de.



Bürgermeister Alexander Knahn lässt sich von Michaela Simon-Mathes den neuen Automaten zeigen: Nicht nur das Foto, sondern auch die Fingerabdrücke können für das Ausweisdokument direkt mit aufgenommen werden.



Bilder können stehend oder auch sitzend aufgenommen werden und sind dank genauer Bildschirmanleitung schnell und einfach gemacht.

Auf zum 45. Hüttendorf auf der Fasanenwiese Höchberg: Jetzt aber ... raus aus den Federn!

Sommerferien. Endlich! Da habt Ihr ja wieder lange darauf gewartet! Aber auch die Ferien sind natürlich kein Grund, sich einfach so auszuruhen. Als Ureinwohner Höchbergs wisst Ihr natürlich längst, welches große Event ansteht: Genau – der 45. Ferienspielplatz der Gemeinde Höchberg auf der Fasanenwiese.

Wir öffnen für Euch wieder einmal unsere Tore und zwar **von Montag, 4. August bis einschließlich Freitag, 15. August**. Seid also dabei, wenn es am Montag pünktlich **um 9 Uhr früh** losgeht.

Eine vorherige Anmeldung für die Teilnahme am Baubetrieb ist, wie immer, nicht erforderlich. Täglich aufs Neue sammelt das Betreuungsteam die Materialgebühr (3 € / Kind) in bar ein. Die tägliche Anmeldung für das Mittagessen (falls gewünscht / 3 € p. Essen) erfolgt ebenfalls direkt auf der Wiese. Essensanmeldungen werden bis spätestens 10 Uhr angenommen! Kommt also alle! Zum diesjährigen, uralten Hüttendorf! Wir freuen uns auf Euch!

Bauholz kostenlos ab Montag, 18. August!

Für alle Eltern, Großeltern, Freunde, Bekannte & Verwandte hier auch schon eine wichtige Info für die Zeit nach dem FSP: Der nächste Winter kommt bestimmt! Holt es ab – das Bauholz! Kostenlos ab unserem ersten Hüttenabbautag Mo. 18.08. ab 09 Uhr (Abbau 18.08. - 20.08.) Das spart nicht nur Entsorgungskosten für die Gemeinde, sondern die kleingesägten Paletten und Schwarzen bringen Euch auch noch gut durch die kalten Tage! Eine Anmeldung für die Abholung ist nicht nötig. Holzabholung auch gerne mit großen Anhängern. Bitte eigene Säge, Hammer, Stemmeisen und Handschuhe mitbringen.



Neues aus dem Freiwilligenzentrum

Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg – Spielertreff für Erwachsene

Am 08. August treffen wir uns wieder im Café der Bibliothek Höchberg zum gemeinsamen Spielen von Gesellschafts- und Aktionsspielen. Alle, die mal wieder Lust haben in einer gemütlichen Runde Karten und andere Gesellschaftsspiele zu spielen, oder sich selbst bei Aktionsspielen neu zu entdecken, sind herzlich eingeladen.

Ab dem Herbst geht es nach einer verdienten Sommerpause weiter! Mit den beiden freiwilligen Anleiterinnen des Spielertreffs konnten die Besucher und Besucherinnen drei gesellige Nachmittage mit Karten und Co. verbringen, oder als Detektive einen Fall lösen und gemeinsam um die Ecke denken. Vielen Dank für den tollen Einsatz von Brigitte und Christa!

Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg – Jogginggruppe für Langsame

Für langsame Jogger und Joggerinnen und alle, die es gerne werden möchten, bietet die Nachbarschaftshilfe wieder eine gemeinsame Runde an **am 6.8. und 13.8. jeweils um 17:00 Uhr**. Der Treffpunkt ist am Waldweg neben dem Waldsportplatz. Die Rundenlänge und Geschwindigkeit passen wir an die teilnehmenden Mitläufer und Läuferinnen an.

Die FZ Kolumne präsentiert

TG Höchberg e.V. Abteilung Fußball

Erzähl uns von großen etablierten, oder kleinen unscheinbaren Engagements, die du gerne in der Kolumne sehen würdest.
015146315160

freiwilligenzentrum@hoechberg.de
www.wirfuerhoechberg.de



„Fußball ist ein kleines Dorf“, meint Sebastian Genheimer, der für die Öffentlichkeitsarbeit in der Fußballabteilung der TG Höchberg e.V. zuständig ist. Ein Dorf, in dem sich jeder dafür einsetzt, dass es immer noch ein bisschen besser wird.

Insgesamt hat der Verein zurzeit über 250 aktive Kinder und Jugendliche. Ab 19 Jahren können die Spieler und Spielerinnen in den aktiven Bereich, mit 3 Mannschaften. Fußballliebhaber ab 35

Jahren sind bei den „attraktiven Herren“, wie sie sich selbst nennen und was ihnen wirklich besser gerecht wird als „alte Herren“. Das Beste am Vereinsleben ist für Sebastian das positive Miteinander der unterschiedlichen Leute, die gemeinsam an einem Strang ziehen. Mit Sportsgeist, tollen Ideen, gutem

Gemeinsam mehr erreichen!

Essen und einem positiven Miteinander sorgen die Mitglieder für gute Stimmung und halten ihr Dorfleben lebendig. Ganz nach dem Vereinsslogan: #GEMEINSAMMEHR ERREICHEN. Doch man muss nicht unbedingt Fußball spielen um sich am Vereinsleben zu beteiligen und Teil dieser Gemeinschaft zu sein.

Immer wieder nimmt der Verein an tollen Aktionen teil, oder richtet sie selbst aus, wie z.B. das Fußball-Ortsturnier für Firmen und Vereine, bei denen schon besonders lustige Momente entstanden sind, weil ja nicht alle regelmäßig Fußball spielen. „Da war und ist immer der Spaß im Vordergrund!“ freut sich Sebastian. Er erzählt auch von besonders schönen Momenten beim Marktfest und von Momenten in denen er beeindruckt war, wie bei dem Staffellauf der Radio Gong

Challenge im letzten Herbst, als in 3 Tagen gemeinsam unfassbare 690km auf dem Waldsportplatz gelaufen wurden. Über alle Altersgruppen hinweg haben sich Läufer und Läuferinnen aus ganz Höchberg beteiligt. „Gemeinsam mehr erreichen.“ Diese Worte passen für Sebastian Genheimer auf die heutige Zeit und auf den Verein, bei dem von sehr jung bis ganz alt, alle zusammenkommen. Bei so vielen unterschiedlichen Menschen ist es leicht, nette Bekanntschaften zu machen und Gemeinschaft zu erleben. Auch wer neu nach Höchberg gezogen ist, kann beim TG Fußball schnell Anschluss finden.

Der Verein sucht immer engagierte Mitstreiter, die sich bei Festen und Veranstaltungen, auf dem Gelände, oder in der Organisation einbringen.

www.fussball.tg-hoechberg.de

Endlich geschafft: Gemeinde erwirbt DERAG-Zentrum

Bürgermeister Alexander Knahn kann erleichtert aufatmen: Was dieser sich am Anfang seiner Amtszeit im Mai 2020 auf die Fahne geschrieben hat, ist ihm nach vielen Gesprächen und Verhandlungen mit DERAG nun gelungen. Die Münchner Unternehmensgruppe willigte endlich zum Verkauf ihres Immobilienkomplexes an zentraler Stelle des Höchberger Hexenbruches ein. Auch der Marktgemeinderat freute sich über diese Nachricht und beschloss einstimmig den Erwerb der Immobilie.

„Es war ein langer Weg, aber er hat sich gelohnt. Nun haben wir endlich die Chance, dem DERAG-Zentrum, das einst über viele Jahre auch ein Zentrum der Begegnung für die Menschen am Hexenbruch war, neues Leben einzuhauchen.“, so Bürgermeister Knahn.

Konkrete Planungen für die Nachnutzung des dazugewonnenen Areals stehen noch aus, jedoch hat Bürgermeister Knahn bereits Ideen: „Ich kann mir an diesem Standort eine Neukonzeption vorstellen, die sowohl Varianten des Wohnens im Alter mit dazugehörigen sozialen Angeboten als auch allgemeinen Wohnraum dort vorsieht.“

Investition mit Rendite

Der Immobilienkomplex hatte in den letzten Jahren zunehmend an Substanz und Bedeutung verloren. Leerstand, Sanierungsstau und fehlende Perspektiven prägten zuletzt das Bild. Dieser Zustand wurde von Bürgern auch immer wieder thematisiert und darum gebeten, dort doch „endlich mal was zu tun“.

Waren der Gemeinde vorher die Hände gebunden, ist nun endlich der Zeitpunkt gekommen, dem Wunsch vieler "Hexenbruchler" zu entsprechen. Bürgermeister Alexander Knahn betont dabei, dass der Kauf trotz der angespannten Haushaltslage eine bewusste und sinnvolle Investition sei: „Es geht hier um die nachhaltige Aufwertung eines ganzen Ortsteils mit rund viertausend Einwohnern.“

Außerdem wird die Kommune die Pläne für das neue Areal ohnehin nicht selbst umsetzen können, sondern mit einem geeigneten Investor die Umsetzung angehen.

Stellungnahme der Gemeinde zur Aberkennung der Goldenen Gemeindeplakette

Mit großer Bestürzung haben die Mitglieder des Höchberger Marktgemeinderats und Bürgermeister Alexander Knahn von den Vorwürfen sexualisierter Gewalt gegen einen bereits verstorbenen Träger der Goldenen Gemeindeplakette erfahren, die dieser für seine Verdienste bei der Entwicklung der Kirchengemeinde St Norbert erhalten hatte.

Die Aufarbeitung dieses Falls ist für viele Höchbergerinnen und Höchberger schmerzhaft und belastend.

Wir, der Marktgemeinderat und Bürgermeister Alexander Knahn, verurteilen das Verhalten des betroffenen Pfarrers auf das Schärfste. Jegliche sexualisierte Gewalt ist ein schwerwiegendes Unrecht und darf in unserer Gesellschaft keinen Platz haben, nicht in der Kirche, nicht in unserem Ort, nicht in unserem gemeinsamen Leben.

Die durch die Gemeindeplakette anerkannten Verdienste rechtfertigen und relativieren das erlittene Leid der Betroffenen in keiner Form. Die Gemeinde erkennt das Leid der Opfer an und distanziert sich ausdrücklich von jeder Form von Gewalt und Missbrauch.

Der Marktgemeinderat hat deswegen einstimmig in der Sitzung vom 01.07.2025 entschieden, dass dem verstorbenen Priester die Ehrung durch die Goldene Gemeindeplakette aberkannt wird.

Hiermit wollen wir als Gemeinde ein klares Zeichen setzen: Der Markt Höchberg stellt sich an die Seite der Opfer und zeigt damit Haltung gegen jegliche Form von sexualisierter Gewalt.

Marktgemeinderat mit Bürgermeister

Ziel ist eine verantwortungsvolle und verlustfreie Weiterveräußerung, bei der die Gemeinde weiterhin die Möglichkeit behält, die Transformation aktiv mitzugestalten, aber diese nicht mit eigenen finanziellen und personellen Mitteln stemmen muss.

Mit dem Erwerb des DERAG-Zentrums sind die Voraussetzungen für einen Neubeginn an zentraler Stelle geschaffen. Wie es mit dem Areal nun weitergeht, wird im Marktgemeinderat verantwortungsvoll diskutiert und die nächsten Schritte beschlossen.



Bürgermeister Alexander Knahn ist froh und erleichtert, dass die jahrelangen Bemühungen um das DERAG-Zentrum nun endlich Früchte tragen.



Bei der offiziellen Schlüsselübergabe Ende Juni bedankte sich Bürgermeister Alexander Knahn bei Theodor Putz (links), Leiter Immobilienverkauf bei der DERAG sowie bei Peter Fuergut (Mitte), Chief Technical Officer der Wohnbau Wiesbaden AG & Co. KG für die kooperative und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Fête de la Musique in Höchberg – Musik, Sonne, gute Laune

Strahlender Sonnenschein, klangvolle Töne und ausgelassene Stimmung – die diesjährige Fête de la Musique am längsten Tag des Jahres verwandelte die Ortsmitte dank Kulturmanagerin Franciska Bouma-Götz wieder in eine lebendige Musikmeile, die zahlreiche Besucher lockte.



An den verschiedenen Musikorten – vom 3Hasenstab über die Kulturscheune bis hin zur neuen Terrasse neben der Markthalle – boten Bands wie ZweipunktNull, Ami Lyons, Edition One und die Musikfreunde Höchberg ein abwechslungsreiches Programm. Ob handgemachter Folk, rockige Klänge oder gefühlvolle Stimmen – für jeden Geschmack war etwas dabei.

Bei angenehmen sommerlichen Temperaturen genossen die Gäste nicht nur die Musik, sondern auch das kulinarische Angebot. Flammkuchen beim 3Hasenstab, hausgemachte Bratwürste vom Brillenstudio Müller in Kooperation mit dem Goldenen Adler und weitere „to go“-Angebote der Gastronomiebetriebe sorgten für das leibliche Wohl.

Der Eintritt war frei, doch viele folgten dem Motto „Mit Freude und Mut, wirf Geld in den Hut!“ und unterstützten die Musikerinnen und Musiker mit ihren Spenden oder einem CD-Kauf.

„Dieses Event hat wieder einmal gezeigt, dass Kultur im öffentlichen Raum lebt und begeistert.“, so Kulturmanagerin Bouma-Götz, die sich schon auf eine Wiederauflage im nächsten Jahr freut, wenn die Fête de la Musique dann an einem Sonntag gefeiert wird.

<< Das Musiker-Duo ZweipunktNull



Gut besucht vom Marktplatz ...



... bis hinunter in die Hauptstraße.



Immer mit dabei – die Musikfreunde Höchberg.

„Rabenväter“ spenden Klimabaum

Mit einem besonderen Beitrag zur Verschönerung und Begrünung des neuen Eingangsbereichs der Ernst-Keil-Grundschule hat sich der Höchberger Stammtisch „Die Rabenväter“ engagiert. Die Gruppe, die sich regelmäßig zum geselligen Austausch trifft, hat eine Baumpatenschaft in Höhe von 1.000 Euro übernommen und damit die Pflanzung eines sogenannten Klimabaums ermöglicht.

Bei dem gespendeten Baum handelt es sich um einen Blauglockenbaum (Paulownia) – eine Baumart, die nicht nur durch ihre dekorativen, glockenförmigen Blüten beeindruckt, sondern vor allem für ihr schnelles Wachstum und ihre positive Auswirkung auf das Mikroklima bekannt ist. Der Baum wächst jährlich etwa einen Meter und wird damit schon in wenigen Jahren ein wertvoller Schattenspenders für die Schulkinder sein – insbesondere an heißen Sommertagen.

„Uns war es wichtig, ein nachhaltiges Zeichen zu setzen und gleichzeitig etwas zu spenden, das direkt den Kindern zugutekommt“, erklärt ein Mitglied des Stammtisches.

Der Markt Höchberg bedankt sich – auch im Namen der Schule – herzlich für diese großzügige Geste bürgerschaftlichen Engagements.

Zweiter Bürgermeister Sven Winzenhörlein (rechts) präsentiert den „Rabenvätern“ v.r. Christoph Pitsch, Klaus Plumeyer, Fritz Henkel, Martin Benthe und Ludwig Weigand die frisch angebrachte Patenplakette vor „ihrem“ Baum.

Foto Daniela Hartlieb



Die Bürgerstiftung Höchberg lädt ein zum

Sommerfest für Senioren

im Bierzelt auf der Fasanenwiese

Do, 07. August 2025

17.00 – 21.00 Uhr

 **BÜRGER
STIFTUNG**
Höchberg

In der Gemeinschaft Spuren hinterlassen!

SIE BENÖTIGEN EINEN FAHRDIENST?
Gerne kümmern wir uns darum.
Anmeldung bitte unter Tel. 49707-29

Bürgerstiftung Markt Höchberg • Hauptstraße 58 • 97204 Höchberg • Tel. 0931 49707-14

Das gibt es Neues ...

■ Sommerpause E-Sprechstunde

Unsere Digitallotsen vom Verein Internet für Senioren e.V. sind im August in den wohlverdienten Ferien! **Ab Do, 04.09.2025, 10 - 12 Uhr** sind die Experten wieder für Sie da!

■ Die Bücherbabys sind im August ebenfalls in der Sommerpause. – Weiter geht es wieder

> am Mi, 03.09. | 10.15 – 11 Uhr

SOMMER-
FERIEN-
LESECLUB



für Kids (3. / 4. Klasse) und Teens (5. – 7. Klasse)

SEI DABEI beim Bücher lesen, bewerten, kreativ werden und gewinnen!

SEI KREATIV im Sommerjournal & **sammle** Stempel!

MACH MIT beim Upcycling-Kunst-Projekt mit Emma Windolf!

KOMM zum Abschlussfest & **gewinne** tolle Preise!

MACH MIT! Anmeldungen sind während der gesamten Sommerferien möglich.

Unter dem Motto „Lesen was geht“ können Clubmitglieder auch allerneueste (Hör-)Bücher, Comics und Mangas ausleihen! Jeder der mindestens ein Buch gelesen und im Sommerjournal bewertet hat, darf am Abschlussfest und der Verlosung teilnehmen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die drei oder mehr Bücher gelesen haben, werden beim Abschlussfest mit einer Urkunde ausgezeichnet.

+++ Wichtige Termine +++

☀ **in den Sommerferien: Anmeldung & Ausleihe**

Kreativ-Workshop „Upcycling-Kunst“ mit Emma Windolf

■ **Do, 21.08. | 10.15 – 12.15 Uhr**

Das 2. Leben der Bücher – Collagen und mehr

■ **Di, 09.09. | 10.15 – 12.15 Uhr**

„Buch-Karten-Kunst“ – Karten aller Art

☀ **bis Di, 16.09. | Abgabe des Sommerjournals**

■ **Fr, 19.09. | 18 – 19.30 Uhr**

Großes SFLC – Abschlussfest mit einer Autoren-Lesung von Tobias Elsässer, Verlosung sowie Urkunden- und Preisverleihung

■ **Spielnachmittag für Erwachsene**

Fr, 01.08. | 15 – 17 Uhr

der Nachbarschaftshilfe Markt Höchberg

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Spielen im Lesecafé.

Gerne können Sie Ihre eigenen Spiele mitbringen!

Einfach vorbeikommen!

■ **„Wollrausch“ - Stricktreff mit Marita**

Do, 28.08. | 15 – 18 Uhr

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Werkeln mit Nadeln & Wolle. In geselliger Runde können Sie bei einer Tasse Kaffee oder Tee Ihr Strick- oder Häkelprojekt beginnen oder fortführen. Fachfrau Marita freut sich auf alle Wollfans!

Einfach vorbeikommen!

Sommerzeit ☀ Lesezeit - wir haben regulär geöffnet!

Vielleicht möchten Sie es einmal mit den E-Medien probieren? Mit unserem Verbund „E-Medien-Franken“ können wir Ihnen E-Books (englisch und deutsch), Zeitungen, Zeitschriften und Hörbücher (englisch und deutsch) für Kinder und Erwachsene zur Ausleihe anbieten. Laden Sie sich dazu am besten die kostenlose App Libby auf Ihr Handy. Dort können Sie sich mit Ihrer Lesernummer auf Ihrem Bibliotheksausweis und Ihrem Passwort/Pin (= Ihr Geburtsdatum mit 8 Stellen ohne Punkte oder Ihr Passwort, mit dem Sie Ihr Leserkonto verwalten) einloggen. Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen zu E-Medien zur Verfügung - vereinbaren Sie dazu gerne einen Termin! Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Lesesommer!

■ **Events4Kids**

■ **Events für Erwachsene**

Öffnungszeiten:

Di – Fr 10.00 - 18.00 Uhr

Sa 10.00 - 12.00 Uhr



Wir danken unseren Sponsoren:



sowie dem Freundeskreis der Bibliothek

Bibliothek
MARKT HÖCHBERG

Martin-Wilhelm-Str. 2

Tel. 0931 49707-81 | www.bibliothek-hoechberg.de

@bibhoechberg

AWO-Krippe im Wiesengrund | Ein Dankeschön an den Förderverein

Die Kinder aus der AWO-Krippe im Wiesengrund bedanken sich beim Förderverein für den wirklich großzügigen Geldregen. Dadurch konnten wir wieder viele schöne Dinge für die Kinder einkaufen. Unsere lang gewünschte Magnetbausteine hatten Priorität. Dann kamen noch große Bausteine und ein Balancier Brett dazu.



AWO-Krippe im Wiesengrund | „Kleine Retter“ in der AWO-Kita „Im Wiesengrund“

Am 26.06.2025 erlebten unsere achtzehn Vorschulkinder ein Training der besonderen Art: Eingebettet in ein Erzähltheater von den Kindern Emmi und Max, erfuhren sie spielerisch und kindgerecht durch die Kursleiterin Elke Mahler den Umgang mit einer Notfallsituation.

Sie lernten u.a. die Notfallnummer kennen und übten im anschließenden praktischen Teil gegenseitig die Wundversorgung mit Pflaster und Verbandszeug.

Am Ende des Unterrichts bekam jedes der aufmerksamen und engagierten Kinder einen Ausweis und ein kleines Geschenk. Vielen Dank dem Förderverein, der diese tolle Lehrstunde ermöglicht hat.





**JETZT
BERATUNG
BUCHEN**

RUNDUMBETREUUNG FÜR SENIOREN IM EIGENEN ZUHAUSE

PROMEDICA PLUS Würzburg Süd-Ost • Bruno Orłowski • 09302 - 52 43 287
Kirchstraße 8a | 97228 Rottendorf • wuerzburg-sued-ost@promedicaplus.de
www.promedicaplus.de/wuerzburg-sued-ost



Ernst-Keil-Grundschule Höchberg Elternbeirat | Obst- und Spielestation an den Bundesjugendspielen



Am Freitag, den 27. Juni, fanden an der Ernst-Keil-Grundschule Höchberg die Bundesjugendspiele 2025 statt. Daher trafen sich alle 15 Klassen der Grundschule am Waldsportplatz zum gemeinsamen Sporteln. Der Elternbeirat unterstützte die Sportveranstaltung mit einer Obststation zur Erfrischung und vitaminreichen Stärkung sowie mit einer Spiele- und Ruhestation für eine abwechslungsreiche Pause.

Ein ganz großes DANKESCHÖN möchten wir dem REWE CENTER Höchberg sagen. Das REWE CENTER hat für die Bundesjugendspiele 40 Melonen, 40 kg Bananen und unzählige Äpfel gespendet. Die Kinder waren von dem angebotenen Obst begeistert.

Auch den Eltern, die unsere Stationen und die Bundesjugendspiele an diesem Tag als Helfer unterstützt haben, möchten wir auf diesem Weg DANKE sagen. Alle Teilnehmer fanden, dass es trotz des dann einsetzenden Regens eine gelungene Veranstaltung war.



Mainfranken-Ticket

Für nur 9 € auf Entdeckungstour!

Hol Dir Deine digitale ÖPNV-Tageskarte
in der NVM Tickets App!



Deine Verbindung
in Mainfranken!



Jetzt App
downloaden!

ANZEIGEN

Frauenhaus Würzburg
Schutz und Hilfe für gewaltbetroffene
Frauen und deren Kinder

- 24h Rufbereitschaft
- anonym
- kostenlos

Tel. 0931 619810
www.awo-frauenhaus.de



Beziaksverband
Unterfranken e.V.

Die ideale Bautiefe: 1000 m² große Erlebniswelt!

Besuche nur mit Termin!

82 mm für beste Fensterqualität



**Wir fertigen
für Sie:**

- Fenster
- Haustüren
- Sicht- und
Sonnenschutz
- Wintergärten
- Terrassendächer
- Insektenschutz
- und vieles mehr

Qualität für's Leben!

75
JAHRE
für Generationen

Wer uns findet, findet uns gut

Sondheimer-Au-Str. 2 - 97450 Arnstein - Tel. 09363 90610 - www.fensterbauziegler.de





KUNST im Co Working Space

von 1.6. bis 19.10.2025

www.rockenstein.de/kunst

arbeiten • wohlfühlen • co-working • KUNST

We get IT online!

rockenstein AG
Internet-Service-Provider

alphabetum

Lese-Rechtschreibförderung
Julia Cimbalista

Diagnostik • Förderung • Beratung
bei Lese-/Rechtschreibschwierigkeiten

August-Bebel-Straße 51 • 97297 Waldbüttelbrunn

Tel.: 0179 – 14 99 837

mail: julia.cimbalista@alphabetum-lrs.de

www.alphabetum-lrs.de

Familientradition seit über 90 Jahren

RIEGEL

www.hoechberg.info

97204 Höchberg
Max-Planck-Str. 1
Tel. 09 31/40 09 19
Fax 40 48 05 01

malt
verputzt
tapeziert

Elektro Pfeuffer

GmbH & Co. KG

Wir unterstützen Sie bei Ihrem Bauvorhaben!
Von der Planung bis zum Einzug.

Keesburgstraße 3A, 97074 Würzburg
☎ 09 31/7 96 47-0, www.elektro-pfeuffer.de

Wohner Pfeiffer

IMMOBILIEN SEIT 1993

**Verkauf • Vermietung
Bewertung • Mediation**

Tel. 0931 / 99 17 40 50
www.wohner-pfeiffer.de

»GORHAU«

Bestattungs- und Überführungsinstitut
97084 Würzburg | Reuterstraße 2
www.gorhau-bestattungen.de

24h
Notdienst

Telefon 0931 - 61 00 00

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
auf allen Friedhöfen tätig
alle Bestattungsarten

»» EHRHARDT AG ZELLINGEN

DIE ZUKUNFT FÄHRT VOR

Verkauf
SEAT & CUPRA
kommt 2025!

Ehrhardt AG | Stützenbergstraße 1 | 97225 Zellengen | 0931 66097 - 0 | www.ah-ehrhardt.de

Hauptsitz: Ehrhardt AG
Kaltenbronner Weg 2 | 98646 Hilburgshausen

VW Service, Audi Service, SEAT Service, CUPRA SERVICE, VW Nutzfahrzeuge Service

Mittelschule Höchberg | „Wilde“ Bienen im Schulhaus

Die Bienen-AG mit unserer Jugendsozialarbeiterin Frau Burger ist seit schon einigen Jahren sehr aktiv an unserer Schule. Die AG „lebt“ von der freiwilligen Teilnahme fleißiger 5. bis 7. „Klässler-Bienen“.

Zu Beginn dieses Kalenderjahres ergab sich für Frau Burger und Frau Menig die Gelegenheit, mit den beiden 5. Klassen ein etwas größeres Kunst/WG-Projekt zu starten. So entstand die Idee, in Anlehnung an die vielen, fleißigen 5. Klässler „AG-Bienen“, zwei riesige Schwärme Pappmachée-Bienen für die Gestaltung unseres Schulhauses herzustellen.

Die Schülerinnen und Schüler waren sofort begeistert und so ging es auch gleich los mit dem Projekt:

Zunächst wurden Luftballons aufgeblasen und verknotet. Anschließend beklebten wir diese Schicht für Schicht mit vielen Zeitungsschnipseln in mühsamer Kleinarbeit und mit viel Tapetenkleister. Hier wurden die Geduld und das Durchhaltevermögen der Kinder schon sehr auf die Probe gestellt, denn für diese Tätigkeiten benötigten die Kinder mehrere Wochen. Immer wieder musste die Arbeit unterbrochen werden, da ja nur 90 Minuten zur Verfügung standen incl. Vorbereiten und Aufräumen des Arbeitsplatzes. Der nächste Schritt war dann endlich das Bemalen der Bienenkörper mit Dispersionsfarbe. Die Tiere bekamen ihre Streifen und die ein oder andere Kinderhose dabei auch gelbe Farbtupfer.

Nach dem Trocknen der Bienen gab es noch das Fine-Tuning: Flügel wurden aus Kupferdraht gebogen, mit Butterbrotpapier beklebt und z.T. bemalt. Aus bunten Pfeifenputzern entstanden spiralförmige oder wild gebogene Fühler. Die Beine wurden aus Kordeln und Kronkorken erstellt und mit der Heißklebepistole fixiert. Eine Aufhängung wurde ebenfalls angebracht.

Wie im echten Bienenschwarm gab es fleißiges, gegenseitiges Helfen, Halten, Beraten und Unterstützen. Es war faszinierend zu sehen, wie die unterschiedlichen Insekten Gestalt annahmen, die Schülerinnen und Schüler sich immer mehr für ihre kreativen Tiere begeisterten und über ihre individuellen Ergebnisse freuten.

Als schließlich alle 38 Tiere fertiggestellt waren, gab es noch das ein oder andere Pressefoto. Im Schulhaus hängen z.B. Bilder der stolzen Besitzerinnen und Besitzer mit ihren Bienen. Nach Ostern wurden die fliegenden Kunstobjekte mit Hilfe der Bienen-AG, Frau Burger und unserem Hausmeister an verschiedenen Plätzen im Schulhaus aufgehängt.

Ein herzliches Dankeschön nochmal an dieser Stelle an unseren Hausmeister Herrn Bömmel für seine große Hilfe! Eine Hintergrundwand in der Aula wurde von den Kunst-Schülerinnen und Schülern der 7am noch im Juli gestaltet. Was für ein schönes Gemeinschaftserlebnis mit den vielen Kindern und Jugendlichen! Die Bienen haben inzwischen viele Fans, denn sie sind ein echter Hingucker und bereichern unser Schulhaus enorm!

Text: Silke Menig



Qualität...

Marmor - Elements

...überzeugt!

vorher

nachher

Dauerhafte Balkon-, Terrassen- und Treppensanierung im Innen- und Außenbereich. Von der Produktion bis zur Montage.

Fritz Rieder
Raiffeisenstasse 2
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0176/70 03 25 84
www.marmor-elements.de

Seniorenzentrum Arche | Fronleichnam in der Arche mit schönem Blumenaltar

Bei wahrhaft himmlischem Wetter konnten wir, gemeinsam mit der Gemeinde St. Norbert, den Fronleichnamsgottesdienst feiern. Wie schon in den Jahren zuvor wurden wir mit einem liebevoll arrangierten Blumenaltar beschenkt.

Nach einer Predigt von Pfarrer Lotz waren wir uns alle einig, daß es ein sehr schönes Fest war. Vielen herzlichen Dank all denjenigen, die es ermöglicht haben, in diesem Rahmen erneut zusammenzukommen, um gemeinsam zu beten und zu singen.



Die Teilnahme ist kostenlos.

Also: meldet Euch jetzt schon an! überzeugt Eure Nachbarn, auch mitzumachen! Tut Euch für eine Aktion zusammen!

**Anmeldeschluss für den Eintrag in die Übersichtskarte:
Sonntag, 14.09.2025.**

**Unter folgender E-Mail-Adresse könnt ihr Euch ab sofort anmelden und auch Eure Fragen stellen:
mitmachmarkt@posteo.de**

ANZEIGEN



Karl Fischer & Söhne
GmbH & Co. KG



Würo
Papierverwertung
GmbH & Co. KG

Die Altpapier- & Entsorgungs-Profis



09 31 / 61 00 5 - 0
fischer-entsorgung.de

IMMOBILIENSPRECHSTUNDE

**Jeden ersten Mittwoch im Monat
von 18:00 bis 19:00 Uhr**

Unsere Spezialisten stehen Ihnen gerne kostenfrei und unverbindlich für Ihre Fragen rund um Ihre Immobilie zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Bürogebäude in der Rottendorfer Str. 15a in Würzburg!



Reinhart
IMMOBILIEN MARKETING

Profitieren Sie von mehr als 30 Jahren Erfahrung & Know-how.
Rottendorferstr. 15a · 97074 Würzburg · 0931 32169-0 · www.reinhart-immo.de

TGH Singkreis | Sommer, Sonne, Singkreis!

Unsere Chorprobe am 1. Juli 2025 fand dieses Mal nicht wie gewohnt in der Turnhalle statt – sondern draußen im Grünen!

Wegen der sommerlichen Hitze haben wir spontan beschlossen, die Probe in den Garten zu verlegen. Und das war eine super Idee: Mit Vogelgezwitscher im Hintergrund, einem leichten Windhauch und viel Platz zum Durchatmen ließ es sich richtig gut singen.

Die Runde war zwar etwas kleiner als sonst, aber dafür umso gemüthlicher. Bei Melone und Zitronenwasser haben wir nicht nur unsere Stimmen geölt, sondern auch das Sommerfeeling genossen. Ein paar Lieder, viel Gelächter und eine richtig entspannte Stimmung – schöner kann Proben fast nicht sein! Auch der gemeinsam Schluss-hock unter dem wunderschönen schattenspendenden Ahorn war wunderbar.

Natürlich wurde auch fleißig für unser nächstes Highlight geübt:

> **WIRTshausSINGEN am 20. September 2025** in der Jahnturnhalle Höchberg – Ein Abend zum Mitsingen, Mitlachen und einfach Dabeisein – egal ob im Chor oder im Publikum.

Merkt euch den Termin vor – wir freuen uns auf euch!



Josef Dobler, Maria Feineis, Petra Enslein, Leila Alcarari-Förtsch, Katrin Scheder, Hildegard Chowdhury-Adam, Johanna Amann, Karin Reinhard, Gertrud Öchsner, Karin Müller, Christoph Krottenthaler. Foto von Petra Enslein

Bürgerstiftung | Termine

Seniorensummerfest im August

Auch in diesem Jahr möchten wir alle Seniorinnen und Senioren zum Seniorenfest der Bürgerstiftung am **7. August** einladen. Beginn ist um 17 Uhr im Zelt auf dem Ferienspielfeld an der Fasanenstraße. Wir freuen uns über zahlreiche Gäste.



Kunstauction zugunsten der Bürgerstiftung

Während des Hexenbruchfestes fand eine Versteigerung von Gemälden zugunsten der Bürgerstiftung statt. Die Bilder wurden von einem ehemaligen Höchberger Bürger zur Verfügung gestellt und wir freuen uns, dass wir fünf Gemälde versteigern konnten.

Herzlichen Dank an die Bieter und Bieterinnen.

Verein f. ambul. Krankenpflege | Termine „tragbar“

Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen nehmen gerne gepflegte Herbst- und Winterkleidung für Damen und Herren sowie Taschen und Schuhe entgegen. Angenommen werden nur ausgewählte Stücke, maximal 10 Teile.

Verkauf u. Annahme mit Cafeteria: Freitag: jeweils 16:30 - 18:30 Uhr
5. September, 10. Oktober, 7. November

Verkauf u. Annahme mit Cafeteria: Samstag: jeweils 9:00 - 14:00 Uhr
6. September, 11. Oktober, 8. November

... jeweils in den Räumen des ehemaligen Kindergartens St. Norbert, Seeweg 27, veranstaltet vom Verein für ambulante Krankenpflege e.V. Der Gesamterlös geht an die Sozialstation St. Kilian, Höchberg. Wir danken allen Spendern und Helfern für die Unterstützung und Mithilfe. Kontakt: Doris Strauch, Tel. 49844

CSU Höchberg | Stammtisch

Die CSU-Höchberg lädt zum nächsten **Stammtisch am 14.08.2025 um 18:00 Uhr** ein. Der Stammtisch im August findet in Form eines Spazierganges und kleinen Picknicks statt. Treffpunkt ist der Parkplatz am Spielplatz Vogelneest im Wiesengrund. Von dort aus spazieren wir den kurzen Weg zur neuen Allee am verlängerten Grundweg und starten dort ein kleines Picknick an der „Patenule“ der CSU-Höchberg.



Die herzliche Einladung gilt wie immer all denjenigen, die sich für die Kommunalpolitik interessieren, eigene Themen ansprechen und einbringen wollen, über neue Ideen philosophieren, oder einfach einen gemüthlichen Abend verbringen wollen.

Wir freuen uns.

Heimat- und Trachtenverein Höchberg Wirtshaussingen

Wir laden ein zum Wirtshaussingen mit dem Schneesenger-Trio aus Uettingen am **Sonntag, 19. Oktober 2025**, im 3Hasenstab, Hauptstraße 29 in Höchberg.



Faschingsgilde „Helau Krakau“

50 Jahre Faschingsgilde – das wird gefeiert

Unter dem Motto „Grumbern-Glück“ feiert die Faschingsgilde „Helau Krakau“ ihr 50-jähriges Jubiläum mit einem **Herbstfest am 27. und 28. September 2025** im und ums Kath. Pfarrheim „Mariä Geburt“ herum, je nach Wetterlage.

Es gibt verschiedene Kartoffelspezialitäten, wie z.B. Kartoffelpuffer, Ofenkartoffeln u.s.w. sowie Federweißer und Zwiebelkuchen, Schoppen, Bier und alkoholfreie Getränke. Am Abend ist Barbetrieb und ein Kartoffelfeuer geplant.

Neben den vielen Essensangeboten gibt es am Sonntag ab 12:00 Uhr als besonderes Schmankerl Rindfleisch mit Meerrettich und Kartoffeln sowie Kloß und Soß.

Die gesamte Gildenfamilie hofft auf ein erfolgreiches Herbst- und Jubiläumsfest mit vielen Gästen, getreu dem fränkischen Spruch: „Der Mensch läßt nit ällens vom Brood – er braucht a Grumbern und Dzalood.“

Das gesamte Programm und die Angebote sind auf dem beigefügten Infoplatkat aufgeführt.

Text: Wolfgang Knorr Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Bild/Plakat: FGH Helau Krakau

ANZEIGE

**Training fürs Gehirn
+
Technik fürs Ohr
Hörerfolg**

Wir bilden aus!
Bewerbung bitte
schriftlich oder per mail
an Martin Weiglein
info@huth-dickert.de
oder einfach unter
Tel. 0931-14 474
Wir freuen uns auf dich!

Hörsystem Anpassung in einzigartiger HD))) Qualität

HUTH & DICKERT

Hörakustik Meisterbetrieb
KOMPETENZ IN HÖREN

WÜ-Stadtmitte
Eichhornstr. 2a
Tel. 0931-14474

Weitere Filialen:
Höchberg | Ochsenfurt
WÜ-Heuchelhof | Rimpf
Gerolzhofen

seit über
30 Jahren

kontakt@huth-dickert.de • www.huth-dickert.de

50. Jubiläumsjahr

Faschingsgilde
Höchberg e.V.

Wir laden ein zum

Grumbern Glück

27.+ 28.

September 2025

Samstag ab 16 Uhr &
Sonntag von 11 - 21 Uhr
Pfarrheim, Jägerstraße 3, Höchberg

Kartoffelspezialitäten
Federweißer & Zwiebelkuchen

SAMSTAG

- Kartoffelfeuer
- gemütliches Beisammensein
- Barbetrieb

SONNTAG

- ab 12 Uhr Mittagessen:
Rindfleisch, Meerrettich & Kartoffeln
Kloß mit Soß
- Cafeteria

Sonntag Nachmittag - Kostümkleidermarkt - zugunsten der Jugend

Bayern-Fanclub Höchberg 94 on Tour: Vier unvergessliche Tage im Zillertal

Wenn der Bayern-Fanclub Höchberg 94 die Koffer packt, dann ist beste Stimmung garantiert! So auch bei der diesjährigen Saisonabschlussfahrt, die traditionell alle zwei Jahre am Vatertag startet und vier erlebnisreiche Tage lang zu unseren Freunden vom FC Bayern Fanclub Zillertal führt.

Seit zwei Jahren verbindet die Höchberger und die Zillertaler eine echte Fanclub-Freundschaft – herzlich, bodenständig und einfach immer wieder schön. Auch diesmal stand das gemeinsame Miteinander im Mittelpunkt. Die Höchberger machten sich voller Vorfreude auf den Weg in die Zillertaler Berge und wurden nicht enttäuscht.

Neben herrlichen Wanderungen bei Kaiserwetter sorgte ein buntes Programm für jede Menge Abwechslung. Ob unterwegs auf male- rischen Almen oder bei geselligen Abenden: Es wurde viel gelacht, erzählt und natürlich leidenschaftlich über Fußball gefachsimpelt.

Das Highlight der Reise: der gemeinsame Hüttenabend auf der Schwarzachtalalm in Gerlos. Hier wurde bei zünftiger Musik, gutem Essen und dem ein oder anderen kühlen Getränk die Freundschaft mit den Zillertaler Bayernfreunden gebührend gefeiert. Die Stim- mung? Ausgelassen, herzlich und einfach unvergesslich!

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich beim Bayern-Fanclub Zillertal für die großartige Gastfreundschaft bedanken. Es war spür- bar, dass wir dort nicht nur als Gäste, sondern als Freunde empfangen werden. Diese herzliche Aufnahme und die gemeinsamen Stunden sind das, was diese Fanclub-Freundschaft so besonders macht.

„Diese Verbindung ist für uns mehr als Fußball – es ist Freundschaft fürs Leben“, fasste ein Teilnehmer die Reise begeistert zusammen. Die Fanclub-Fahrt zeigte einmal mehr: Der FC Bayern verbindet – nicht nur durch den Sport, sondern durch echte, gelebte Freundschaft.

Der Bayern-Fanclub Höchberg 94 ist eben immer wieder eine Reise wert – und der nächste Besuch im Zillertal ist schon fest im Visier!



Der FC BAYERN FANCLUB HÖCHBERG '94 startet in die Saison 25/26:

Auch zur neuen Saison haben wir für jedes Heimspiel eine feste Zu- sage für 50 Tickets vom FC Bayern erhalten. Wir werden zu jedem Heimspiel einen Fanbus einsetzen und bieten für Gastfahrer (FC Bay- ernfans die nicht bei HÖ'94 Mitglied sind) ein kleines Kontingent an. In den letzten Jahren wurden aus einigen Gastfahrern feste Mitglie- der von Höchberg'94 .

Für folgende Fahrten haben wir noch Plätze frei (Stehplatz Süd/Nord- kurve und Sitzplatz Mittelrang):

Freitag, 26. September (Abfahrt ca. 13.30 Uhr):

FC BAYERN MÜNCHEN - SV WERDER BREMEN

Freitag, 21. November - Sonntag, 23. November

(Spiel noch nicht fest terminiert!) FC BAYERN - SC FREIBURG

Freitag, 28. November - Sonntag, 30. November

(Spiel noch nicht fest terminiert!) FC BAYERN - St. PAULI

Freitag, 12. Dezember - Sonntag, 14. Dezember

(Spiel noch nicht fest terminiert!) FC BAYERN - SC FREIBURG

Also, wer Interesse hat mitzufahren oder Mitglied zu werden, soll einfach eine E-Mail an unseren Fahrten- und Mitgliedsbeauftragten schreiben: Marco Seubert, marco-seubert@freenet.de




PROFI ROLL
 INSEKTENSCHUTZ • ROLLLÄDEN • JALOUSIEN • MARKISEN

**Ihr Handwerksbetrieb
für Insekten- und Sonnenschutz
in Veitshöchheim**
Qualität aus Meisterhand
 Mitglied der Rollladen- und Sonnenschutzinnung

PROFIROLL SCHURICHT GMBH | Oberdürrbacher Straße 4 | 97209 Veitshöchheim
 Tel.: 0931 97499 | Fax: 0931 92845 | info@profiroll.net | www.profiroll.net

**Keller
& Kiesel**
 BAUUNTERNEHMEN

Unser Herz schlägt für den Bau!

- > Umbau
- > Neubau
- > Natursteinarbeiten
- > Mauer- und Betonarbeiten
- > Sanierung und Restaurierung


 Telefon: 09306 1232 | info@keller-kiesel.de
 Keller & Kiesel GmbH & Co. KG | Industriestraße 10 | 97249 Eisingen

www.keller-kiesel.de


Weltentdecker

MIT UNS INS ABENTEUER STARTEN

SONNENINSELN

 SAFARIABENTEUER
UND SÜDAFRIKAS
HÖHEPUNKTE

 von Port Louis (Mauritius)
nach Kapstadt
22.01.–07.02.2026, MS EUROPA

 Unser Preis
p.P. ab
8.598 €*

EINS WERDEN MIT DEN WUNDERN DER WELT

 EXPEDITION ANTARKTIS
MIT CHILES FJORDWELT

 von Ushuaia nach Puerto Montt
29.01.–20.02.2026, HANSEATIC inspiration

 Unser Preis
inkl. Sonderflug
p.P. ab
16.996 €*

DIE SCHÖNHIT DES AUGENBLICKS

 DIE SCHÄTZE
DES ATLANTIKS

 von Lissabon nach Teneriffa
02.11.–13.11.2025, MS EUROPA 2

 Unser Preis
p.P. ab
5.995 €*

WO DER ATEM GEFRIERT UND ABENTEUER BEGINNEN

 EXPEDITION ANTARKTIS
MIT KAP HOORN

 von Ushuaia nach Buenos Aires
03.02.–23.02.2026, HANSEATIC spirit

 Unser Preis
inkl. Sonderflug
p.P. ab
15.495 €*

Reiseland GmbH & Co. KG

 Spiegelstr. 9 | 97070 Würzburg | Tel.: 0931 355690
wuerzburg.spiegelstrasse@reiseland.de | www.reiseland-wuerzburg.de
REISELAND
 URLAUB IST UNSERE LEIDENSCHAFT.

* Doppelbelegung, SILBER-Tarif, Reiseveranstalter: Hapag-Lloyd Cruises, eine Unternehmung der TUI Cruises GmbH, Heidenkampsweg 58, 20097 Hamburg

Freiwillige Feuerwehr | Leistungsprüfung "Technische Hilfeleistung" erfolgreich bestanden

Mit großem Engagement und Teamgeist haben zwei Gruppen (15 Mitglieder) der Freiwilligen Feuerwehr Markt Höchberg erfolgreich an der Leistungsprüfung „Technische Hilfeleistung“ (THL) 2025 teilgenommen. Nach einer intensiven Vorbereitungswoche, in der täglich geübt wurde, stellten sich die Feuerwehrfrauen und -männer der anspruchsvollen Prüfung mit Erfolg.

Herzlich Willkommen, hieß Bürgermeister Alexander Knahn alle Akteure und wünschte viel Glück bei der anstehenden Leistungsprüfung. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bewältigten Aufgaben in mehreren Schwierigkeitsstufen. Geprüft wurden unter anderem der fachgerechte Einsatz von Schere und Spreizer zur Rettung eingeklemmter Personen, die Sicherstellung des Brandschutzes, das richtige Absichern einer Unfallstelle sowie Maßnahmen der Ersten Hilfe. All diese Elemente sind essenzielle Bestandteile im Einsatzalltag der Feuerwehr und wurden von den Prüfern genau beobachtet.

Ein herzlicher Dank gilt den anwesenden Schiedsrichtern aus der Landkreisfeuerwehr KBI Holger Pfeuffer, KBM Stefan Schmidberger und dem ehm. Kdt. Ernst Dannler sowie den engagierten Ausbildern, die mit ihrem Fachwissen und ihrer Unterstützung wesentlich zum Bestehen der Prüfung beigetragen haben.

Zum Abschluss des anstrengenden, aber erfolgreichen Tages gab es ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen. Auch hier ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender, die diesen geselligen Ausklang ermöglicht haben.

Die Freiwillige Feuerwehr Markt Höchberg ist stolz auf die gezeigten Leistungen und das Engagement ihrer Mitglieder, ein starkes Zeichen für die Einsatzbereitschaft und den Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft.



Gruppe angetreten zur Leistungsprüfung.



Willkommensgrüße durch Bürgermeister Alexander Knahn (rechts).



Gruppenbild v.l.n.r.: KBI Holger Pfeuffer, Kdt. Achim Roos, KBM Stefan Schmidberger, ehm Kdt. Ernst Dannler, Stellv. Kdt. Christian Hofmann, Leon Wenzel, Felix Lorenz, Frank Schächinger, Benjamin Tremmel, Felix Hauser, Max Kandelberger, Lukas Lorenz, Roman Klopff, Benedikt Scheder, Lena Wagner, Julian Lothar, Philipp Hupp, Ammar Al Jewlawi

Frauentreff St. Norbert unterwegs und Waffeln am Hexenbruchfest

Einmal jährlich lädt der Frauentreff St. Norbert nicht nur seine Mitglieder zu einem Tagesausflug ein, sondern auch Partner bzw. Freunde. Ende Juni fuhren fünfzehn Frauen und Männer mit der Bahn in das schöne Städtchen Iphofen nahe des Steigerwalds. Die Gästeführerin Evelyn Hatzung nahm bei dem Stadtrundgang die Gruppe mit auf eine interessante Entdeckungsreise durch das historische Iphofen mit seinen schönen Fachwerkbauten, Türmen und Mauern und berichtete von seiner einzigartigen Geschichte. Im großartigen Kirchenraum der Stadtpfarrkirche St. Veit konnte die Riemenschneider-Figur Johannes der Evangelist bewundert werden. Spannend war der Blick durch ein altes Tor im Untergeschoss der Michaelskapelle in das einzig erhaltene Beinhaus in Unterfranken.

Am Wahrzeichen der Stadt, dem Rödelseer Tor, dem bekanntesten und ältesten der drei noch erhaltenen Stadttore, wies die Gästeführerin auf das bemerkenswerte „Schlupflöchlein“ in den eingehängten Torflügeln hin, das dann geöffnet wurde, wenn in früheren Jahren ein verspäteter Ankömmling um Einlass bat. Und so erfuhr die Gruppe, dass der Begriff „Torschlusspanik“ sicher seinen Ursprung im Mittelalter hatte, als die Stadttore abends geschlossen wurden und wer zu spät kam, draußen in Gefahr kommen konnte – außer er konnte ein solches Schlupfloch nutzen. Ein Gang entlang der prächtigen alten Stadtmauer schloss die interessante Führung ab.

Nach einem guten Mittagessen im Gasthaus Goldene Krone gab es die Gelegenheit, das Knauf-Museum mit der Sonderausstellung „Stocktanz“ – Spazierstöcke aus drei Jahrhunderten – zu besuchen. Nach viel Kultur schmeckte der anschließende Kaffee mit Kuchen, das Eis oder ein guter Schoppen Frankenwein besonders gut. Am späten Nachmittag fuhr die Reisegruppe wieder Richtung Würzburg bzw. Höchberg und stellte abschließend fest: es war ein gelungener Ausflug im schönen Frankenland. (Roswitha Dorobek)



Waffeln am Hexenbruchfest

Der Frauentreff St. Norbert beteiligte sich traditionsgemäß am Hexenbruchfest mit einem Waffelstand. Viele fleißige HelferInnen, nicht nur vom Frauentreff, trugen dazu bei, dass die leckeren Waffeln an beiden Tagen reißenden Absatz fanden.

Der Frauentreff wünscht allen einen schönen Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen beim nächsten Treffen am **18. September, 18:00 Uhr**, beim **Federweißenabend** im Gemeinschaftsraum des Jugendheimes von St. Norbert, Seeweg 27.



ANZEIGE



Yannik Wolf, Joachim Ruppert & Fabian Ruppert

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Legen Sie die Füße hoch. Wir machen das für Sie.

Kontaktieren Sie uns jetzt, um den idealen Verkaufspreis für Ihre Immobilie zu finden. Ihr Verkaufserfolg ist unser Anspruch.

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin mit uns. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

t: 0931 809914-10

info@immobilien-ruppert.de
www.immobilien-ruppert.de

RI
Ruppert
Immobilien

Verschönerungsverein | **Vandalismus**



Der Verschönerungsverein bedankt sich beim Bauhof der Gemeinde für die Unterstützung bei der Instandsetzung des Bücherschranks!

Der Bücherschrank wurde 2023 vom Verschönerungsverein Höchberg am Hexenbruch aufgestellt und wird seitdem gut angenommen. Er wurde im Rahmen einer Projektarbeit eines Höchberger Schülers vom Schaltschrank zum Bücherschrank umgebaut. Damals wie heute hat der Verschönerungsverein unter anderem die Materialkosten getragen und kümmert sich um die Pflege.

Man fragt sich, was in solchen Menschen vorgeht, die mutwillig und immer wieder eine solche Einrichtung beschädigen. Der Gipfel war im Mai, als der Bücherschrank in Brand gesetzt wurde. Ist es eine Mutprobe oder reine Aggression?

Auf jeden Fall ist damit ehrenamtliches Engagement für die Allgemeinheit mit Füßen getreten. Es ist nicht nur äußerst ärgerlich, sondern auch eine Straftat. Die Polizei hat sich bereits der Sache angenommen und bittet um Hinweise aus der Bevölkerung. Sollten Sie etwas Verdächtiges beobachten, melden Sie es bitte direkt an die Polizei Würzburg-Land unter Telefon 0931 457 16 30 oder per E-Mail an pp-ufr.wuerzburg-land.pi@polizei.bayern.de oder an die Gemeinde.

Wir danken für Ihre Mithilfe, damit der Bücherschrank auch weiterhin zur Nachhaltigkeit und vor allen auch zur Freude im Ort beitragen kann!

Termin zum Vormerken: Sonntag, 14. September, am Nachmittag Besichtigung des Maschikulturturms mit fachkundiger Führung. Spaziergang durch den Weinberg, mit anschließender Einkehr oder Schlusschok. Wir bitten um baldige Anmeldung da die Teilnehmerzahl entscheidend ist.

Anmeldung bei Gisela Braunreuther 0931 49548 oder 0175 560 4749.
Text und Bild: Sarah Braunreuther

Musikfreunde Höchberg **aktiv in den Sommer**

Bereits im Mai mit dem Lindenfest ging es los mit den Auftritten im Freien. Am 21. Juni beteiligten sich die Höchberger Musikfreunde, wie viele andere Musiker auch, beim Höchberger Straßenmusikfest „Fete de la Musique“.

Am 12. Juli spielte man traditionsgemäß beim Hexenbruchfest auf und sorgte für gute Stimmung, zur Freude der Veranstalter und der vielen Gäste.

Eine Woche später, am Samstag den 19. Juli, gab es zur Eröffnung des Marktfestes ein einstündiges Standkonzert zum Bieranstich. Dieses Standkonzert ist der Vereinsbeitrag der Musikfreunde zum Marktfest und man verzichtet deshalb auf die Gage – übrigens, seit es das Marktfest gibt.

Es gab in diesem Jahr keinen weiteren Auftritt beim Marktfest. Aufgrund der zu kleinen Bühne, auf der nicht alle Musiker Platz finden, haben sich Vorstandschaft und Musiker gegen einen mehrstündigen Auftritt in diesem Jahr entschieden.

Jetzt steht im August noch die Fahrt zu unserer Partnergemeinde Bastia an, dort sind wir Gäste der Banda musicale di Costano zum 75. Jubiläum der Banda und das 50. Porchettafest wird auch gefeiert. Auch da gibt es wieder schwungvolle Musik von den Musikfreunden Höchberg für unsere italienischen Freunde.

Text: W. Knorr Presse-/Öffentlichkeitsarbeit



Für gute Laune sorgten die Musikfreunde Höchberg beim Hexenbruchfest in Höchberg. Bild: Matthias Ernst

Kjg Mariä Geburt | **Kletterwald**

Letzten Samstag ging es endlich in den Kletterwald nach Wertheim. Mit dem Krackenmobil fuhren wir dort hin und hatten auf der Fahrt schon viel Spaß mit unseren Zeltlagerliedern. Im Kletterwald angekommen, teilten wir uns in kleine Gruppen auf und erkundeten verschiedene Kletterwege, von einfach bis anspruchsvoll – für jeden war etwas dabei! Am Ende des Tages waren wir alle erschöpft, aber glücklich. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Photovoltaik & Stromspeicher

Volle Energie für unsere Region!

Tel: 09364-8125440

BUSCH

- ELEKTROTECHNIK .de

E HANDWERK
SOLARWATT
KNX

Raiffeisenstr.1 · 97274 Leinach



Achim Roos

Heizung-Haustechnik-Sanitär

Installations-, Heizungs- & Lüftungsbaumeister

- Heizungs-und Sanitärinstallation in Alt- und Neubau
- Wartungs-und Reparaturarbeiten
- Installation von Festbrennstoffanlagen
- Alles rund um die Badsanierung

Tel. : 0931-405445 Otto-Hahn-Str.17
 Mob.: 0175-5282211 97204 Höchberg
 Mail : Info@Haustechnik-Roos.de

Natürlich Seubert -
 Fenster und Türen
 vom Fachmann!

MARKUS SEUBERT & SOHN



FENSTER UND TÜREN

- BERATUNG • ROLLÄDEN
- VERKAUF • REPARATUREN
- MONTAGE

Reichenstraße 2 · 97297 Waldbüttelbrunn
 Tel.: 0931 / 4 98 20 · Fax: 0931 / 4 52 75 22
 info@fenster-seubert.de · www.fenster-seubert.de



ALLRADSCHMITT

seit 1967

Ihr Suzuki Vertragspartner für den Großraum Würzburg

NUR BEI UNS!

Leasingangebot:

135 EUR

mtl. leasen**; 0 EUR Anzahlung

Suzuki Swift

Mit bis zu 6 Jahre Garantie*



Sonnleite 8 | 97270 Kist | Tel.: 09306 98455 0 | www.allrad-schmitt.com

**Leasingbeispiel für einen Suzuki Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltung | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: komb. Energieverbrauch 4,4 l/100 km; komb. Wert der CO₂-Emissionen: 98 g/km; CO₂-Klasse: C. Auf Basis des Fahrzeugpreises: 20.000,- Euro; Laufzeit: 48 Monate; jährliche Fahrleistung: 5.000 km; Leasingsonderzahlung: 0,00 Euro; 48 monatliche Leasingraten à 135,00 Euro; zzgl. einmalig 870,00 Euro Bereitstellungskosten und einmalig 139,- Euro Auslieferungspaket; Gesamtkosten über 48 Monate Vertragslaufzeit: 6.480,00 Euro. Vermittlung erfolgt allein für die Creditplus Bank AG, Augustenstraße 7, 70178 Stuttgart. Nicht mit anderen Suzuki Aktionen kombinierbar. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. *Suzuki Neuwagen Anschlussgarantieversicherung 36 Monate zzgl. 269,00 Euro. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Aktionszeitraum bis 31.08.2025.



Viktor Batke

malt, tapeziert, lackiert,
 Trockenbau,
 Fassadenrenovierung

Telefon 09369 9800470 Mobil 0160 7301332

www.malerbetrieb-batke.de

Mittlere Stämmig 4 97292 Uettingen E-Mail: viktor.batke@yahoo.de

Kiesel & Großmann GmbH

Wasserschadensorthilfe &
 Brandschadensanierung

24 Stunden
 Notruf-Service
 0171-2106209

Wir suchen (m/w/d):

- Lagerist
- Handwerker für Trocknung/Rückbau
- Fliesenleger
- Maler
- Bodenleger

- Rohrbruchortung Sanierung
- Wasserschadentrocknung
- Schimmelpilzbeseitigung
- Fliesen-, Tapezier- & Trockenbauarbeiten
- Neubautrocknung / Baubeheizung
- Entfeuchtungs- & Heizgerätevermietung
- Bodenlegerarbeiten

Industriestraße 5 • Eisingen • Tel. 0 93 06 - 5 82 06 40
kontakt@kiesel-grossmann.de www.kiesel-grossmann.de

MP

IHR BODENSPEZIALIST IN MAINFRANKEN

BENÖTIGEN SIE EINEN NEUEN PARKETTBODEN,
 VINYLBODEN, EINE PARKETTSANIERUNG ODER
 EIN DURCHDACHTES FUßBODENSYSTEM?

ANGEBOT ANFORDERN!

☎ 0178 9295 702
 🌐 www.MAINPARKETT.DE



Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband | Erfolgreiche Vorstandswahl

Der Ortsverband Höchberg von Bündnis 90/Die Grünen hat im Rahmen seiner Mitgliederversammlung am 23. Juni 2025 die Vorstandswahl durchgeführt. Die bisherige Vorsitzende Susanne Cimeter wurde im Amt bestätigt und setzt gemeinsam mit Sven Winzenhörlein, zuvor Beisitzer, die erfolgreiche Vorstandsarbeit der letzten Jahre weiter fort. Unterstützt werden sie künftig von Katharina Rompf, die das Amt der Kassiererin übernimmt sowie den beiden neuen Beisitzerinnen Verena Downs und Sarah Lindlar. Abgelöst wurden Christian Stöckel, Meike Thein und Katarzyna Platek, denen der Ortsverband herzlich für ihr Engagement und ihre wertvolle Arbeit dankte.

Seit der letzten Vorstandswahl 2023 hat der Ortsverband zahlreiche Aktivitäten umgesetzt. Zu den besonderen Höhepunkten zählten drei informative Vortragsabende zu den Themen Klimaschutz vor unserer Haustür, Wärmepumpe und Organspende sowie das Schafkopfturnier zugunsten der Höchberger Tafel. Auch der monatliche Stammtisch mit verschiedenen Gästen war weiterhin eine feste Größe im politischen Leben Höchbergs. Mit Verkaufsständen beteiligte sich der Ortsverband außerdem beim Marktfest, an der Kirchweih und auf dem Weihnachtsmarkt – auf letzterem zusätzlich mit einem Zelt für Sing- und Leserunden.

Zwei Waldbegehungen, verschiedene Marktgänge, die Kleidertauschbörse, die Fledermaus- und Landwirt-Exkursion, die Teilnahme am Faschingszug und an der Müllsammelaktion rundeten das grüne Engagement ab.

Der gewählte Vorstand blickt nun motiviert in die Zukunft: „Wir freuen uns über das Vertrauen und darauf, grüne Politik vor Ort weiter gestalten zu dürfen“, so Susanne Cimeter und Sven Winzenhörlein nach der Wahl.

Spatenstich Windrad

Am wahrscheinlich heißesten Tag des Jahres wurde von der Bürgerenergiegenossenschaft BürgerstromWest eG ein Zeichen in Richtung erneuerbarer Energien gesetzt, der Spatenstich für das erste Windrad der Genossenschaft.

Endlich verwirklicht sich etwas und wird greifbar, was bei uns im Ortsverband am 27.2.2023 seinen Anfang nahm. Damals konnten wir verschiedene Akteure und Referenten gewinnen, die letztlich mit ihrem umfassenden Blick auf das Thema „Bürgerenergie“ den Startschuss zu der entstandenen Genossenschaft gaben. Wir sind sehr stolz, von Anfang an dabei zu sein.



Die Spaten warten schon auf ihren Einsatz.

Foto: Susanne Cimeter

Kontakt und Unterstützung

Wer durch Tatkraft die Höchberger Grünen unterstützen möchte, Interesse an unseren Aktionen hat oder Ideen, Kritik oder Lob an uns weitergeben möchte, kann sich unter info@gruene-hoechberg.de in den Verteiler aufnehmen lassen, um am „grünen“ Puls der Zeit in Höchberg zu sein. Oder wer die Ideen einfach nur loswerden möchte, bitte

ebenfalls eine E-Mail an oben genannte E-Mail Adresse schicken. Gerne kann der Kontakt auch persönlich gesucht werden, in dem ihr uns einfach anspricht oder euch unter 0151 107 520 25 meldet.

Eure E-Mail Adressen werden natürlich vertraulich behandelt.

Stammtisch und Sommerwünsche

Unser Stammtisch geht in die Sommerpause. Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine erholsame Sommerzeit und möchten uns bei dieser Gelegenheit für die Unterstützung und den Zuspruch, den wir immer wieder durch Sie und Euch erfahren, herzlichst bedanken.



Susanne Cimeter, Bezirksrat Gerhard Müller und der Landratskandidat Sven Winzenhörlein freuen sich über die Realisierung eines großartigen Projekts. Foto: Katja Heilmann-Rath



Der neue Vorstand von links: Susanne Cimeter (Co-Vorsitzende), Katharina Rompf (Kassiererin), Sven Winzenhörlein (Co-Vorsitzender), Verena Downs (Beisitzerin) und Sarah Lindlar (Beisitzerin). Foto: Meike Thein

ANZEIGE



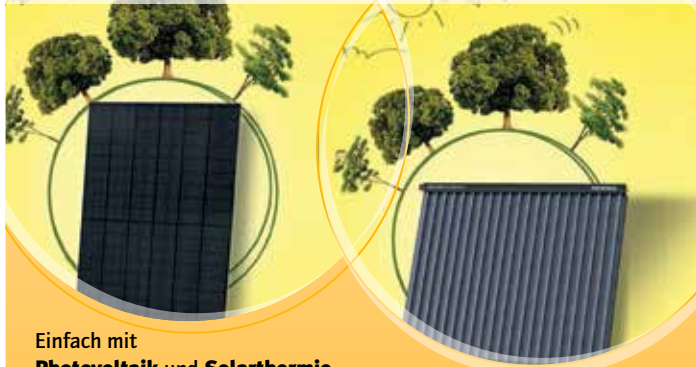
**Elektroinstallation
Service - Planung**

WIESEN GmbH
Elektrotechnische Anlagen

97204 Höchberg Greinbergweg 3
Tel. 09 31/4 83 68 Fax 09 31/40 93 14
www.elektro-wiesen.de

Der Umwelt zuliebe oder einfach sparen!

**Unabhängigkeit durch Sonnenenergie
Photovoltaik und Solarthermie**



Einfach mit **Photovoltaik und Solarthermie** auf erneuerbare Energien umsteigen und nachhaltig unabhängig werden. Nutzen Sie die smarte ökologische Kombination von Solarstrom und Solarwärme auf Ihrem Dach – **Sonnenkraft für Ihr Zuhause**



Ihr Fachpartner aus der Region:
Merowingerstraße 4
97297 Waldbüttelbrunn
Tel. 0931 78 40 94-7
www.weber-martin.de



**MARTIN WEBER
HAUSTECHNIK**
Elektro- & Sanitär Meisterbetrieb
Lebensqualität rund ums Haus



Auf uns können Sie sich verlassen! Bei einer kostenlosen und unverbindlichen Erstberatung in unserer Ausstellung finden wir für Ihr Zuhause das passende Heiz- und Energiesystem und Fördermöglichkeiten die es dafür gibt. Rufen Sie uns gleich an und sichern Sie sich einen der begehrten Beratungstermine.

ZAHNARZTPRAXIS
GRÜNER BAUM



Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Strahlen Sie mit der Sonne um die Wette.
Wir helfen Ihnen dabei.

Dr. Sabine Kauler
Zahnärztin / Fachzahnärztin für Oralchirurgie
August-Bebel-Straße 53 (1. Stock)
97297 Waldbüttelbrunn
Terminvergabe unter 0931 - 4527 0678
www.zahnarztpraxis-gruenerbaum.de



WENN'S KNALLT, BIEGST DU ES GERADE.

AUTOHAUS KELLER SUCHT:

Karosseriebauer/in (m/w/d)

Als Karosseriebauer (m/w/d) bist Du das Herzstück unseres Karosseriezentrums und bearbeitest Karosserie- & Unfallschäden.

Deine Benefits:

- Ein verantwortungsvolles & abwechslungsreiches Aufgabenspektrum
- Ein junges motiviertes Team
- Gute und faire Bezahlung
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungen
- Betriebliche Altersvorsorge
- Familiäres Betriebsklima
- Regelmäßige Mitarbeiterevents
- Mitarbeiter-Rabatte
- Geregelte Arbeitszeiten
- Top moderner Arbeitsplatz & moderne Ausstattung
- 30 Tage Urlaub

**AUTOHAUS
KELLER**
Veitshöchheim



Jetzt bewerben

Scheffelstr. 1 | 97209 Veitshöchheim | 0931 / 900 82-0 | bewerbung@autohaus-keller.de

statzpunkt
für gesundheit
physio & ergo
ERGOTHERAPIE
kurzfristige Termine frei!

**ENTWICKLUNGSVERZÖGERUNGEN,
HYPERAKTIVITÄT, AD(H)S, MS, ALS,
SCHREIBDEFIZIT, STIFTHALTUNG,
SCHLAGANFALL, ALZHEIMER, DEMENZ,
RHEUMA, ARTHROSE, DEPRESSION...**

...wir helfen Euch!



**KOMM IN UNSER TEAM!
WIR SUCHEN PHYSIOS (m/w/d)**

*schreib uns
ne WhatsApp*



093699847383

Ein rundum gelungenes, harmonisches Fest! – „Nachbarn kennenlernen – Freunde gewinnen!“

Gute Stimmung herrschte auch in diesem Jahr wieder beim Hexenbruchfest. Getreu dem Motto „Nachbarn kennenlernen, Freunde gewinnen...“, trafen sich am Samstagabend junge und alte, ehemalige, neue und schon lange dort lebende Bewohner des Hexenbruchs und des Altorts, um gemeinsam zu feiern.

Das Fest begann mit einem geistlichen Impuls, gestaltet von Susanne Cimander. Pfarrer Matthias Lotz unterbrach seinen Urlaub und übernahm – mit kräftiger Unterstützung von Bürgermeister Alexander Knahn – den Bieranstich. In diesem Jahr gab es für die zahlreichen Gäste, die am Samstag und Sonntag für einen vollen Kirchplatz sorgten, zwei zusätzliche Attraktionen. An beiden Tagen bot der Förderverein für das Gemeindeleben einen Bücherbasar an. Viele Bücher fanden neue Leser und das Spendenglas des Vereins füllte sich erfreulich. Am Samstagabend versteigerte die Bürgerstiftung Höchberg gespendete Ölgemälde zu Gunsten der Stiftung und konnte sich dadurch ebenfalls über eine finanzielle Hilfe für ihre Aufgaben und Ziele freuen. Die Besucher waren von dem erweiterten Angebot, das die wohlbekannten kulinarischen Genüsse ergänzte, sehr angetan. Das Wetter meinte es gut mit uns, am Samstagabend sorgten die Musikfreunde für gute Stimmung, am Sonntagabend untermalte die Gruppe „The Wednesdays“ mit chilliger Musik die Gespräche. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Auch am Sonntag, nach dem gut besuchten ökumenischen Familiengottesdienst, fanden sich die Menschen auf dem Kirchplatz ein, um bei Weißwurst, afrikanischem Essen, Veggie-Burger, Waffeln, Brotzeit, Steckerlfisch, Gegrilltem und Kuchen, den Mittag zu genießen. Sehr zu unserer Freude waren auch in diesem Jahr die Helferlisten wieder gut gefüllt. Es ist immer wieder toll zu sehen, wie Viele bereit sind mitzumachen und mitzuhelfen, wo es notwendig ist.

Ein ganz großes Dankeschön an alle, die an den verschiedenen Ständen und im Vordergrund oder Hintergrund mitgearbeitet haben und natürlich an alle, die einen Kuchen gespendet oder uns anders mit einer Spende unterstützt haben.

Ein ganz großes Dankeschön auch an das Organisationsteam Marc, Matthias, Maurizio und Luca, die wie in jedem Jahr, nicht nur an dem Wochenende, sondern auch schon im Vorfeld Vieles, was notwendig ist, tun.

Nur so kann es ein schönes Fest für alle werden. Vielleicht sind SIE ja nächstes Jahr auch dabei, wenn es am zweiten Juli-Wochenende wieder heißt „Nachbarn kennenlernen, Freunde gewinnen“!

Text und Fotos: Matthias Ernst, Gudrun Walther



Gemeinsam feiern beim Hexenbruchfest.

Die Höchberger Schützen trauern um Roland Schulz

Am 13.06.2025 ist Roland im Alter von 87 Jahren gestorben.

Roland war ein Mann der ersten Stunde. Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern des Schützenvereins im Jahre 1960. Bereits im gleichen Jahr wurde Roland der erste Schützenkönig des Vereins. Diesen Titel holte er sich noch drei Mal: 1983, 1991, und 1999.



Über 50 Jahre hinweg hat Roland in verschiedenen Gewehr- und Pistolenmannschaften an den Rundenwettkämpfen teilgenommen. Als Sportleiter war Roland viele Jahre in der Vorstandschaft des Vereins. Die Palette der Ehrungen vom Verein für langjährige Mitgliedschaft und von Gau und Bezirk für sein sportliches und soziales Engagement ist lang.

Auch das von Seiner Königlichen Hoheit Herzog Franz von Bayern gestiftete Protektorabzeichen für besondere Verdienste um den Schützensport hat Roland erhalten. Für die Gestaltung des neuen Schützenhauses am Hexenbruch 1974 waren viele Helfer notwendig. Auch Roland war mit seinen handwerklichen Fähigkeiten als Verputzer, Tüncher, Tapezierer und Maler sehr engagiert.

Durch manche Spende hat Roland den Verein auch finanziell kräftig unterstützt. Der Kauf eines Gewehres und eine Spende für die elektronische Seilzuganlage waren für Roland selbstverständlich.

Mit Roland geht ein ehrlicher, aufrichtiger und geschätzter Schützenbruder von uns. Mit einer Fahnenabordnung nahmen die Schützen an der Beisetzung von Roland teil. In den Herzen seiner Weggefährten des Vereins lebt er weiter.

Bericht von Dietmar Meyerhöfer

Bestattungen Papke

...einfach für Sie da.

alle Bestattungsarten
Ruhewald und FriedWald
Grabreden
auf allen Friedhöfen tätig

0931 - 4173840

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg
www.bestattungen-papke.de

R&A Bauelemente Rainer Adelhardt • 97297 Waldbüttelbrunn
Binsenstr. 34a
Tel. 0931-49317 • Mobil 0160-93244249
www.runda-bauelemente.de

Rollladen-Reparatur
Rufen Sie jetzt an und vereinbaren Sie einen Termin!

Insektenschutz und Markisenstoffwechsel

Diese Gelegenheit steht allen Kunsthandwerkern offen.
MACH MIT!
Anmeldeschluss: 1 Sept. 2025

TAG DER OFFENEN TÜR MIT

Sa. 25 Okt. 11 - 17 Uhr
So. 26 Okt. 11 - 16 Uhr

HANDMADE MARKT

Für die Anmeldung kontaktieren Sie bitte:
Email: barbaraanneshaw@yahoo.com
Tel.: 0151 501 468 47

Friedrich-Koenig Weg 8, 97204 Höchberg
Eingang über Burkardusweg

Barbara's Soap
Seifen & Geschenkeladen

Modell: vertrauensvoll

Ausdruck des Lebens und der Erinnerung

NEU: In Würzburg, Annastraße 14

Hier finden Sie eine große Vielfalt an modernen Grabmalen und außergewöhnlichen Natursteinen. Für eine einfühlsame Beratung nehmen wir uns gerne für Sie Zeit:
Tel. (09 31) 54 8 52

max böse
GRABMAL-ZENTRUM
Lehritter-Hofmann

grabmal-zentrum.de

LBS Sparkassen Immobilien GMBH VERMITTLUNG

ERFOLGREICH KAUFEN & VERKAUFEN

Markus Scheder Peter Schubert

Vertrauen Sie einem kompetenten Partner, wenn es um Immobilienvermittlung oder Finanzierung geht.

- langjährige Erfahrung
- breites Netzwerk
- Rundum-Service
- verantwortungsvolles Handeln

Jetzt anrufen und kostenlose Beratung sichern
0931 322 41 19

WIR SIND MEHRFACH AUSGEZEICHNET!

WirtschaftsWoche HÖCHSTES Kundenvertrauen 2020
BELLEVUE REAL ESTATE ADVIS 2021
MONEY FAIRSTER IMMOBILIEN-MAKLER
Zertifiziert nach DIN EN 15733

LBS Bayerische Landesbausparkasse - Beratungszentrum Würzburg - Semmelstraße 15

Sanier & Renovierbetrieb
BRIAN SPÄTE

- Malerarbeiten
- Innen- & Außenputz
- Trockenbau
- Altbausanierung
- WDVS-Dämmung
- Tapezierarbeiten
- Estricharbeiten

MITARBEITER GESUCHT, BEWIRB DICH JETZT!
0171/2630923

So erreichen Sie uns:

Am Trieb 13
97264 Helmstadt

09369 984 55 55

www.sanier-renovierbetrieb.de

NeuroDivers | Monat der Sichtbarkeit von Behinderung und Neurodivergenz

Wie jedes Jahr steht der Monat Juli für die Sichtbarkeit und Akzeptanz von Behinderung und Neurodivergenz (Disability Pride Month). Dieses Jahr war NeuroDivers e.V. beim Hexenbruchfest in Höchberg auf Einladung des Freiwilligenzentrums. Am Stand des Freiwilligenzentrums wurden Flyer verschiedener gemeinnütziger Vereine verteilt, welche für das Glücksrad kleine Präsente vorbereitet hatten.

NeuroDivers e.V., die Interessenvertretung von Menschen im Autismus-Spektrum und Menschen mit ADHS, hatte kleine Reizregulationshilfen, sogenannte „Stimming Toys“ beigesteuert.

Hintergrund ist ein Thema, das im Alltag oft wenig Beachtung findet: Viele autistische Menschen nehmen ihre Umgebung nicht nur anders, sondern deutlich intensiver und detailreicher wahr als Neurotypische. Die sogenannte „Intense World Theory“ beschreibt diese besondere Art der Wahrnehmung: Reize wie Geräusche, Licht oder Berührungen lösen nachweislich stärkere Reaktionen im Gehirn aus.

Diese verstärkte Reizoffenheit bringt sowohl Vorteile als auch Herausforderungen mit sich. Autistische Menschen erkennen häufig Mus-

ter, die anderen entgehen, nehmen kleinste Details wahr, haben originelle Denkweisen und erleben Musik, Natur, Mathematik oder Sprache besonders intensiv. Gleichzeitig kann der Alltag schnell überfordernd wirken: weil Reize oft ungefiltert und gleichzeitig eintreffen, zusätzlich zu sozialen Anforderungen wie Blickkontakt oder Gesprächssituationen. Dadurch, durch Lärm, Lichter- und Stimmengewirr, entstehen in der modernen Welt viele Barrieren und oft unüberwindbare Hürden für autistische Menschen.

Viele Menschen im Autismus-Spektrum nutzen daher sogenannte Stimming-Verhaltensweisen: z.B. rhythmische Bewegungen, Kneten, Summen oder das Drehen kleiner Gegenstände. Diese Handlungen helfen dabei, Reize zu ordnen, das Nervensystem zu beruhigen und Überlastung vorzubeugen. Dabei handelt es sich um eine gesunde, selbstbestimmte Strategie im Umgang mit Reizüberflutung. Die dafür eingesetzten Gegenstände werden als Reizregulationshilfen oder Stimming Toys bezeichnet.

Mit den Stimming Toys beim Hexenbruchfest sollte auf genau diese Form der Selbstregulation aufmerksam gemacht werden. Und darauf, dass neurodivergente Bedürfnisse



ernst genommen werden sollten, ohne sie abzuwerten oder zu unterdrücken.

In Höchberg bietet NeuroDivers e.V. verschiedene offene Austauschformate an: eine Gruppe für Frauen mit Autismus und/oder ADHS, ein inklusives Eltern-Kind-Treffen, ein Mädchentreff (in Planung) sowie einen Online-Minecraft-Treff für Jugendliche.

Weitere Informationen gibt es unter:

<https://neurodivers.net/>

Kontakt & Fragen: verein@neurodivers.net

TGH Handball | Vorbereitung der Aufsteigerinnen

Vorbereitung ist harte Arbeit, insbesondere wenn man als Aufsteiger neue Herausforderungen in der kommenden Saison in der Bezirksoberliga erwarten darf. Um hier die Motivation hochzuhalten, bedarf es eines abwechslungsreichen Programms. Um mal etwas Abwechslung in den Trainingsalltag zu bringen, schickten wir unsere Damen zum Golfclub nach Reichsstadt, Bad Windsheim. Die Golfbags sowie Getränke und Verpflegung für den Tag standen schon bereit zum Putten (Einlochen), Chippen (Annäherungsschläge über kurze bis mittlere Entfernungen) und für Abschlagstechniken. Die Getränke wurden dann in der Pause genossen und der gelungene Tag wurde abgerundet beim Altstadtfest.



Unsere Damenmannschaft beim Golfen

Eine weitere Abwechslung war auch der Fototermin in den neuen Trikots mit Unterstützung des neuen Sponsors Therapiehaus Ludwigstraße in Würzburg. Mit dem komplett neuen Trikotsatz wollen unsere Damen auf Punktjagd gehen. Vielen Dank für die Unterstützung, ein weiterer kleiner Schritt in eine erfolgreiche Saison.

Alle weiteren News findet ihr wie gewohnt auf unserer Homepage www.handballtghoechberg.de und den dort verlinkten Social Media Kanälen, wo ihr uns gerne folgen könnt!



Riesig gefreut haben sich die Damen über die neuen Trikots vom Therapiehaus Ludwigstraße in Würzburg

Rede des 1. Bürgermeisters Alexander Knahn für das 25-jährige Bestehen des Kapellenvereins

Für das 25-jährige Jubiläum des Kapellenvereins hatte Bürgermeister Knahn eine Rede vorbereitet. Weil das Jubiläumsfest aufgrund der Witterungsbedingungen nicht stattfinden konnte, finden Sie hier im Folgenden die Rede abgedruckt.

Liebe Höchbergerinnen und Höchberger,
liebe Vorstandschaft des Kapellenvereins, wertige Gäste,
in der neuen Ausgabe des Mitteilungsblatts [gemeint war die Juni-Ausgabe] erlaube ich mir Ihnen die Frage zu stellen, ob Sie eigentlich einen Lieblingsort in Höchberg haben?

Ich hoffe, dass Sie diesen an aller erster Stelle in Ihrem Zuhause finden, wo sie sich geborgen und geschützt fühlen.

Aber vielleicht haben Sie auch einen solchen besonderen Ort außerhalb Ihrer vier Wände schon in Höchberg für sich entdeckt. Einen Ort, an dem Sie vielleicht täglich vorbeigehen, oder an den Sie bewusst zurückkehren. Einen Ort, an dem Sie sich einfach wohlfühlen – einen Lieblingsplatz, der eine schöne Ecke in unserem Ort sein kann, eine Bank im Wald oder der Flur – vielleicht auch ein Weg oder ein Garten. Oder eben eine Kapelle.

Wir empfinden einen so gefundenen Platz als eigenen Rückzugsort, als eine Quelle der Inspiration oder der inneren Ruhe in unserem oft vielseitigen Alltag. Es kann aber auch ein Ort der Begegnung sein, ein Treffpunkt mit Freunden, und vielleicht verbinden wir mit ihm schöne Erinnerungen, spannende Erlebnisse oder einfach das Gefühl von Heimat und Geborgenheit.

Unsere Kapelle „Zum guten Hirten“ ist für viele Menschen – auch für mich – so ein Ort geworden. Es ist auf der einen Seite ein spiritueller und religiöser Ort, an dem Menschen hier zur Ruhe kommen, sich besinnen und spirituelle Erfahrungen machen können. Als Gläubiger spürt man hier sich Gott besonders nahe.

Unsere Kapelle steht aber auch für einen gemeinschaftlichen Wert über Konfessionen hinweg. Neben dem Ort der Begegnung mit Gott, steht hier auch die Begegnung und der Zusammenhalt der Menschen im Vordergrund – gerade der ökumenische Ansatz von Anbeginn gemeinsam für diesen Ort einzustehen, zeigt, wie wichtig es uns doch ist, unser Menschsein als Gemeinschaft zu verstehen.

Und weil dieser Ort – weil diese Kapelle ein Ort für alle Menschen ist, ob sie sich von Gott begleitet fühlen oder nicht, weil eben dieser Ort für alle Menschen da ist, ist er der beste Ort, Werte wie Frieden und Hoffnung zu erbitten, zu pflegen und für sie einzustehen.

Frieden und Hoffnung, die in der Vergangenheit, im Heute und in der Zukunft immer gleichbedeutend waren, sind und sein werden.

Herzlichen Dank für diesen Ort an die Ideengeber und Macher von einst.

Lieber Hermann Kuchenmeister, ich habe selbst als Mitglied der Vorstandschaft erleben dürfen, mit welcher Leidenschaft und Geist- ja, und zu Beginn auch, mit welchem Kampfgeist man beharrlich an diesem wundervollen Projekt gearbeitet hat.

Herzlichen Dank auch an alle Bewahrer, die in den 25 Jahren sich um diese Kapelle „Zum guten Hirten“ in dieser wunderschönen Lage gekümmert haben. Liebe Frau Wassermann, Ihnen und der gesamten Vorstandschaft des Kapellenvereins „Danke“ für Ihr Engagement.

Zu Beginn des neuen Jahrtausends und aus Dankbarkeit ist hier ein Ort der Ruhe und inneren Einkehr entstanden, der mit oder ohne Konfession, eben allen Menschen die Möglichkeit bietet, in sich zu gehen, über Gott und die Welt nachzudenken oder mal nur für sich selbst da zu sein.

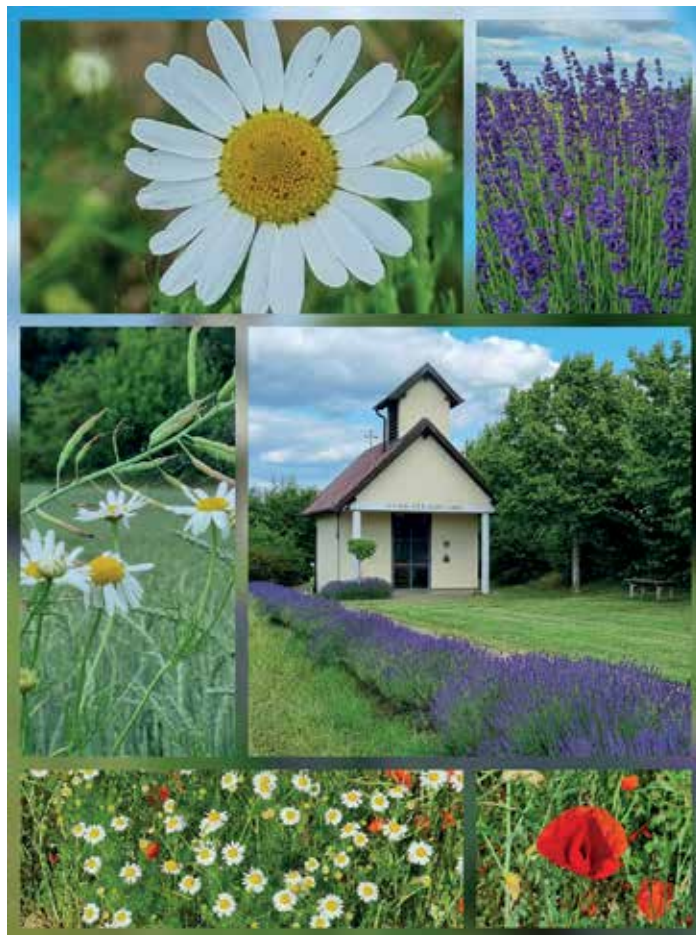
Orte wie dieser werden stets eng mit positiven Emotionen wie Gelassenheit, Freude und Zufriedenheit verbunden sein und uns allen helfen, den Alltag hinter uns zu lassen.

Dieser Lieblingsort ist für unser seelisches Gleichgewicht, unser Glück und unsere Identität von großer Bedeutung. Er bietet uns emotionale Stabilität, fördert unsere Achtsamkeit oder stärkt - wie heute zu sehen - unsere sozialen Bindungen.

Mögen wir alle, und mögen viele Menschen in Höchberg und um Höchberg noch viele Jahre lang Freude an diesem Ort haben, mit Biten hier ankommen können, dankbar sein dürfen und ein Stück vom Glück des Lebens hier empfinden!

Auf viele weitere gute Jahre!

Alexander Knahn, 1. Bürgermeister Markt Höchberg



Bürgermeister Alexander Knahn spricht in seiner Rede zum 25-jährigen Jubiläum des Kapellenvereins über Lieblingsorte in Höchberg. Einer dieser Orte ist die Flurkapelle Zum guten Hirten. Die Idee für diesen Ort wurde vor 25 Jahren zu Beginn des neuen Jahrtausends geboren. 2025 feiert der Kapellenverein sein 25-jähriges Jubiläum. (KW)

ZUVERLÄSSIG

Untere Pleitenstraße 5
97297 Waldbüttelbrunn

KOMPETENT

ts.pflaster.garten@gmail.com
0931 35802681

THOMAS SCHWARZ

Pflasterbau und Gartengestaltung

Hof- und Wegebau · Terrassen · Treppenanlagen · Einfriedungen
Entwicklung von Konzepten für Gartenanlagen · Erdarbeiten
Natur- und Betonsteinverarbeitung · Pflanzungen · Bodenverbesserung

Tischgesellschaft „Die Schleicher“ | Sommerfest bei Familie Theo Spiegel

Bei bestem Sommerwetter fand das traditionelle Sommerfest der Tischgesellschaft „Die Schleicher“ statt. Gastgeber war in diesem Jahr wieder die Familie Theo Spiegel, die ihren Garten am Wacholderrain für das gesellige Beisammensein zur Verfügung stellte.

Rund 40 Mitglieder und Freunde der Tischgesellschaft kamen zusammen, um gemeinsam einen gemütlichen Tag zu verbringen. Der Nachmittag begann entspannt mit einer großen Auswahl an Kuchen, die – ebenso wie die später gereichten Salate – von den Schleicher-Familien selbst beigesteuert wurden.

Am Abend wurden die Gäste mit frisch gegrillten Hähnchen verwöhnt – außen knusprig, innen saftig. Dazu floss das Schleicherbier vom Fass in Strömen und sorgte bei sommerlichen Temperaturen für willkommene Erfrischung.

Bis spät in den Abend wurde gefeiert, gelacht und in geselliger Runde zusammengesessen. Die angenehme Atmosphäre, das perfekte Wetter und die reibungslose Organisation trugen maßgeblich zum Gelingen des Festes bei. Der Auf- und Abbau wurde – wie bei „den Schleichern“ üblich – routiniert und ohne Schwierigkeiten vom bewährten Team gestemmt.



40 Gäste genießen Sonne, Schleicherbier und Hähnchen vom Grill. Einmal mehr zeigte sich: Die Tischgesellschaft „Die Schleicher“ versteht es, Gemeinschaft zu leben – und zu feiern. Bild: Florian Gartner



Wir müssen es noch einmal tun: Wir ziehen um!

sage, die energetisierende Breuss-Massage sowie die Rücken-Schulter-Nacken-Massage mit dem so niedlich klingenden „Flügelputzen“, welches sich nicht immer so nett anfühlt.

Auch unsere Philosophie bleibt die Gleiche: Bei allem was wir tun geht es darum die Gesundheit zu fördern und den Stress zu reduzieren. Kurz gesagt, mehr Lebensqualität zu gewinnen.

Wichtige Termine:

1. Ab Montag, 15.09.25 geht es in den neuen Räumen los. Deinen Platz im Kurs deiner Wahl kannst du jetzt schon reservieren. Alle nötigen Informationen findest du auf der Webseite: www.sabine-kreiss.de
2. Am Samstag, 27.09.25 von 10:15 bis 11:30 Uhr findet zum ersten Mal die freie Meditation statt. Jeder kann einfach vorbeikommen und mitmachen, ganz ohne Anmeldung und Gebühr. Jeder darf gerne spenden wie er kann und will. Diese Meditation findet zukünftig 1x im Monat statt, immer direkt nach dem Faszien Yoga. Es ist nur bequeme Kleidung notwendig. Wir werden im immer wiederkehrenden Wechsel sitzend und gehend meditieren.

3. Am Montag, 06.10.25 von 17:00 bis 17:45 Uhr startet endlich der bereits angekündigte Reha-Sport Kurs. Ein paar Plätze sind noch frei. Die Teilnahme ist nur mit einer Verordnung vom Arzt (Rezept) möglich. Platzreservierung per E-Mail an hallo@sabine-kreiss.de oder per WhatsApp an 0170/2879708.

Melde dich an, komme vorbei, mach mit, genieße die RUHE, tanke KRAFT, Sorge gut für dich und gehe voller Dankbarkeit und Inspiration zurück in einen Alltag mit mehr Zufriedenheit und Ausgeglichenheit. Ich freue mich auf dich!

Es grüßt dich herzlich
deine Sabine Kreiss



SABINE KREISS
WOHLFÜHLRAUM

Kaum ein Jahr später ist es wieder soweit. Wir wandern ein paar Häuser weiter und lassen uns nun in der Hauptstraße 83, den ehemaligen Räumen der Weinkost, für sicherlich lange Zeit nieder. Diese Location war schon für die Treppenschoppen-Stammkunden ein WOHLFÜHLRAUM und wird es auch weiterhin bleiben, nur mit einem etwas anderen Angebot.

Unsere Leistungen bleiben wie gewohnt: Unterschiedlichste Yoga-Varianten (auch als Krankenkassenbezuschung), Maten-Pilates mit verschiedenen Kleingeräten, Rehabilitationssport (mit Rezept vom Arzt), Entspannung am Ende aller Kurse, Atemübungen, Meditation, Beckenbodentraining...und das alles im Kurs oder als Personal Training.

Natürlich gibt es auch weiterhin die sanfte und sehr entspannende Thai Yoga Mas-

Obst- und Gartenbauverein | Ausflug in den Harz

Der diesjährige 3-Tagesausflug führte den OGV Markt Höchberg in den Harz. Unser erstes Ziel war Bad Frankenhausen. Was für die Italiener Pisa ist, ist für uns Deutsche Bad Frankenhausen. Denn in der thüringischen Kurstadt steht der höchste schiefste Turm der Welt. Er ist damit schiefere als der bekannte Turm von Pisa. Heute ist die Turmspitze 4,60 Meter aus dem Lot.

Im 1989 eröffneten Panorama Museum oberhalb von Bad Frankenhausen erwartete uns das größte Monumental-Rundgemälde Deutschlands: Werner Tübkes Monumentalbild "Frühbürgerliche Revolution in Deutschland". Auf einer Fläche von 14 x 123 m laden 3000 Einzelfiguren auf eine Reise in die Vergangenheit ein.

Weiterfahrt in die Welterbestadt Quedlinburg. Dort unternahmen wir eine Führung zum Thema: 1000 Schritte durch die Altstadt. Allein im Welterbegebiet prägen etwa 2.100 Fachwerkhäuser aus acht Jahrhunderten noch heute das Bild der Stadt.

Der zweite Tag begann mit einer Stadtführung in Wernigerode. Aufwändig restauriert lädt Wernigerode seine Besucher zu einem Rundgang ein. Zahlreiche Gebäude aus dem 14. bis 18. Jahrhundert zieren die Innenstadt. Eine Besonderheit ist das Rathaus, ein Meisterwerk mittelalterlicher Fachwerkbaukunst.



Fahrt mit der Harzer Schmalspurbahn nach Drei Annen Hohne, 542 m hoch.

Wir konnten uns nur schwer die frühere idyllische Lage in tiefen Wäldern am Nationalpark Harz vorstellen. Erschüttert waren wir von dem gewaltigen Baumsterben. Umsteigen – Weiterfahrt nach Schierke. Kurz nach Verlassen des Bahnhofes Drei Annen Hohne geht es in stetiger Steigung hinauf nach Schierke 688 m hoch. Die Bahn fährt von dort aus weiter zum Dach Norddeutschlands, dem Brocken 1125 m hoch.

Besuch des Hexentanzplatz Thale

Wir stellten uns das Treiben auf dem Hexentanzplatz vor: Kreischende Hexen, ein Teufel mit leuchtenden Augen und geheimnisvolle Lichter, die den Berg hinaufkamen. Wer die Walpurgisnacht am 30. April im Bodetaler Sagenharz erlebt, kann sich noch heute ein Bild von der mystischen Atmosphäre machen, die damals herrschte.

Am dritten Tag besuchen wir Goslar. Auf einer Stadtführung durch Kirchen und Kapellen, Goslars Befestigungsanlagen und die Gildehäuser wurden wir zu einer Reise in vergangene Zeiten eingeladen.

Am Nachmittag fuhren wir nach Hahnenklee zum Besuch der Gustav-Adolf-Stabkirche. Es handelt sich um einen Nachbau der Stabkirche von Borgund in Norwegen. Ursprünglich errichteten missionierte Wikinger diese



Dampflok der Harzer Schmalspurbahn.

Kirchen. Sie waren geschickte Schiffsbauer, so dass sich in der Architektur auch Elemente des Bootsbaus befinden. Die Fenster in der Kirche ähneln somit Bullaugen, und der Kronleuchter besitzt Ähnlichkeit mit einem Steuerrad eines Schiffes. An den Dachreitern befinden sich die für Skandinavien typischen Drachenköpfe.

Rückfahrt nach Hammelburg-Obererthal. Schlusscock im Landgasthof „Zum Stern“.

ANZEIGE

Holzfenster
nie mehr streichen!
Aluminiumverkleidung von außen

30 Jahre Erfahrung

✓ Wetterfest, dauerhaft wartungsfrei

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Rufen Sie uns an:
0 93 07 / 15 40
97277 Neubrunn
Malnzer Straße 8

www.siegma.portas.de

Netzwerk FrauenLeben | **Grill-Koch-Kurs und Naturkosmetik****Grill-Koch-Kurs „Frauen an den Grill“**

Bei wunderbarem Grillwetter trafen sich 13 Frauen in der Schulküche, um durch die Ernährungsberaterin Verena Klopff in die Geheimnisse des Grillens eingeweiht zu werden.

Die Lehrerin für Hauswirtschaft Bettina Dietz stand uns neben Verena Klopff zur Seite und begleitete unsere Zubereitung mit Rat und Tat. Ein ganzes Rezept-Potpourri wurde vorbereitet und ein leckeres Eis rundete das Menü am Ende ab.

Es war eine tolle Erfahrung, diesen Kurs mitzumachen und in der Gruppe ein so leckeres Essen zuzubereiten. Vielen Dank Verena!



Alle konzentriert bei den verschiedenen Rezepten, die am Ende eine vielfältige Auswahl von veganen, vegetarischen, mit Fisch oder mit Fleisch, Gerichten präsentierten. Fotos: Kerstin Ertel, Susanne Cimander

Naturkosmetikkurs am 4.7.25

Sommerlich frohgelaunt trafen sich am 4. Juli acht Frauen zum „Kurs für Naturkosmetik“, auch bekannt unter „grüner Kosmetik“, unter der Leitung von Angela Causemann. Passend zur warmen Jahreszeit standen Sonnencreme und sommerliches Deo auf dem Programm. Die Begrüßung begann erfrischend mit einem „Limoncello“ (ohne Alkohol), denn darin sind die gleichen Bestandteile wie für das Deo, nur der Zucker wird durch Natron ersetzt. Schnell begannen zwei Gruppen nach Anweisung mit der Arbeit – schneiden, wiegen, raspeln, mischen und kochen. Es roch nach kurzer Zeit herrlich frisch – wie im Urlaub (leider können wir das nicht in den Artikel übertragen). Während die Creme und das Deo noch Zeit brauchten, füllten wir die Zeit mit etwas Theorie. Am Ende nahm jede einen sommerlich duftenden Sonnenschutz und ein zitroniges Deo mit heim. Die Reste gingen ins „Upcycling“ – Karottenabrieb in Kokosöl wurde in Waffeln verarbeitet, der Zitronenabrieb mit Zucker „eingeweckt“. Kosmetik kann kostengünstig, umweltfreundlich, mit einfachen Mitteln herzustellen sein – frohe Gesichter waren der Dank.



Angela Causemann erklärt die Bestandteile und welche Wirkung sie haben. Foto: Susanne Cimander



Die ganze Gruppe geht engagiert ans Werk und freut sich auf das duftende Ergebnis. Foto: Angela Causemann

Was gibt es sonst Neues?

- Damit ihr noch besser das Neueste von uns erfahrt, arbeiten wir derzeit an einer Homepage.
- Am 23.7.25 feiert das Frauenhaus vom SKF (Sozialdienst kathol. Frauen) 45-jähriges Bestehen. Wir unterstützen mit einer Spende.
- Wir stehen kurz davor, einen Verein zu gründen.
- Save the Date: Frauenvollversammlung am 26.10.25
- Das Herbstprogramm steht, vielleicht hängen sogar die Plakate schon, wenn ihr das lest. Anmeldung wie immer (siehe unten).

Kontakt:

Du möchtest mitmachen?

Hast Interesse an unseren Veranstaltungen?

Dann melde dich doch unter

netzwerkfrauenleben@posteo.de

oder 0151 107 520 25

Frauenhaus im SKF

Schutz vor häuslicher Gewalt
für Frauen und deren Kinder

09 31- 45 00 777

Erreichbarkeit rund um die Uhr.

fh@skf-wue.de | www.frauenhaus.skf-wue.de

Träger: Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Spendenkonto

IBAN DE60 7509 0300 1003 0091 14

BIC GENODEF1M05 | Stichwort Frauenhaus

wir leben helfen



BURÍ

im Gewerbegebiet Höchberg
T. 0931 / 400 500 Fax 407 129

- Vereinsfahnen
- Renovierungen
- Stickabzeichen
- Anstecknadeln
- Wimpel, Banner
- Beflaggung
- Transparente
- Flaggenmaste

und vieles andere für Repräsentation und Werbung.
Partner für alle Vereine, Organisationen & Clubs.

SPD Ortsverband | AnsprechBar der SPD-Fraktion am DERAG-Zentrum

Trotz Temperaturen von über 30 Grad kamen einige Bürgerinnen und Bürger zur AnsprechBar der SPD-Fraktion im Marktgemeinderat an das DERAG-Zentrum. Das Hauptinteresse lag an der weiteren Entwicklung des Zentrums. Der Markt Höchberg hat, wie erst einige Tage zuvor bekanntgegeben, das DERAG-Areal von der Münchener Unternehmensgruppe erworben. In den nächsten Monaten wird es um die künftige Nutzung und den Umbau des Gebäudes gehen. Umsetzen soll dies jedoch ein Investor, der zuerst noch gefunden werden muss, und der dann ein tragfähiges Konzept erarbeitet. Weitere Fragen der Anwesenden gab es zum Parkraumkonzept am Hexenbruch und zur Entwicklung einer Kindertagesstätte am Hexenbruch.

Mit der AnsprechBar möchte sich die SPD-Fraktion mit Bürgerinnen und Bürgern in verschiedenen Ortsbereichen austauschen, Fragen zu aktuellen Themen beantworten, Anregungen mitnehmen, aber auch mit kritischen Themen auseinandersetzen.

Im August macht die AnsprechBar Pause. Und nach der Sommerpause sind die Mitglieder der SPD-Fraktion am 28. September voraussichtlich am Mainlandzentrum/TEGUT für Sie da. Die Termine werden im Mitteilungsblatt angekündigt. Kommen Sie doch mal vorbei und sprechen zwanglos über Ihre Themen.

Text: Bernhard Hupp



Foto: Holger Huttner

SPD Ortsverband | Tombolaerlös wird an Förderverein der Grundschule Höchberg gespendet

Am zweiten Adventswochenende 2024 fand am Sportplatz der Höchberger Christkindlesmarkt statt, welcher durch die Marktgemeinde Höchberg in Zusammenarbeit mit den Musikfreunden Höchberg und dem SPD-Ortsverein organisiert wurde. Letzterer beteiligte sich unter anderem mit einer Tombola, welche sehr beliebt war, so dass alle Lose verkauft werden konnten.

Der Gesamterlös in Höhe von 900 € geht an den Förderverein der Grundschule Höchberg, um den Umbau des Pausenhofes zu unterstützen.

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Sponsoren, ohne deren Spenden dieser tolle Erfolg nicht möglich gewesen wäre:

Gärtnerei Hupp; Getränke Fritze GmbH & Co. KG; Gasthof Goldener Adler; Markt Höchberg; Sparkasse Mainfranken; Raiffeisenbank Höchberg; Fliesenwelt Eisingen; Brigitte Gärtner; Kauzen Bräu; HAARdesign Peter; Haaratelier Scheckenbach; Maxl Bäck; Null Sechs mini; Mainland Restaurant; Bäckerei Rösner; WWK-Versicherung Margit Buchert-Müller; Ruhe und Kraft Sabine Kreiss; Walter Buri; Schömig Ofenbau; Müllers Brillenstudio; Buchhandlung Schöningh Filiale Höchberg; Würzburger Hofbräu GmbH; Wiesen GmbH Elektrotechnische Anlagen; La Sina Moda; Karl Billinger GmbH & Co. KG; DM Markt Filiale Höchberg; Bilderstube Höchberg; Minigolf-Verein Höchberg; Bavaria Apotheke.

Text und Foto: Martin Benthe



ANZEIGE



meine Heizung • mein Bad • meine erneuerbaren Energien



Setzt bei Ihnen bereits Kalk an?

Höchste Zeit für eine Enthärtungsanlage.

GENIESSEN, SCHÜTZEN & SPAREN.

www.porzner.com
 porzner.shk

0931 / 461234 0931 / 461234
 Hauptstr. 130, 97299 Zell am Main

SPD 60plus | Scheunenfest der Wandergruppe SPD 60plus

Einmal im Jahr feiert die Wandergruppe SPD 60plus Höchberg ihr Scheunenfest. Seit 30 Jahren treffen wir uns bei der Scheune von Dieter Schmitt – also seit 1995, dem Gründungsjahr von SPD 60plus Höchberg.

So konnte Vorsitzender Wolfgang Knorr wieder über 30 Wanderfreunde zum Jubiläumsfest begrüßen. Er bedankte sich bei Dieter Schmitt für die Bereitschaft, dass er den Platz nun schon seit 30 Jahren zur Verfügung stellt und so das Scheunenfest schon Tradition ist.

Auch in diesem Jahr wurde gegrillt, ein Dank an Frank Volling, der zeitweise von Herby (Jimmy) Ditterich unterstützt wurde.

Ein besonderer Dank ging an all die Frauen, die für die leckeren Salate sorgten sowie an Rolf Schelhorn für die musikalische Umrahmung.

Alle waren sich einig, dass es wieder ein tolles Fest war und man freut sich jetzt schon aufs nächste Jahr.



Die nächste Wanderung ist am **Dienstag, 19. August**. Treffpunkt ist um 14:00 Uhr am Waldsportplatz Höchberg zum Spaziergang nach Waldbüttelbrunn, zum Schlusshock ab 15:00 Uhr im „La Quercia“ am Waldsportplatz Waldbüttelbrunn.

Text: Wolfgang Knorr, Vors. SPD 60plus. Bild: Maria Schelhorn

Höchberger Tagespflege | Angehörigen-Nachmittag 2025

Erneut lud die Höchberger Tagespflege alle interessierten Angehörige der Tagespflege-Gäste zum gemeinsamen Nachmittag in die Räumlichkeiten am Hexenbruch ein. Kaum ein Gast ließ es sich nehmen, seine Kinder und gar Enkelkinder einzubestellen, um ihnen „seine“ Tagespflege zu zeigen.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden des Trägervereins für ambulante Krankenpflege Höchberg e.V. Günter Klopff und Pflegedienstleitung Claudia Weidner, gab es selbstgebackene Kuchen, Kaffee und Tee für die gut 60 anwesenden Personen. Die ließen es sich schmecken und genossen die gemeinsame Zeit mit ihren Angehörigen und den anderen Gästen. Anschließend luden die Mitarbeitenden ein, an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen und die täglichen Abläufe den Anwesenden näherzubringen.

Viele positive Eindrücke blieben bei den Gästen und den Mitarbeitenden, die vorab die Veranstaltung bis ins Detail geplant hatten und auf eine erfolgreiche Veranstaltung zurückblicken.



TGH Bahnengolf | 3. Fun-Act Turnier mit der Gemeinde für Jugendliche & Kinder

Wie jetzt schon gefühlt jedes Jahr am Pfingstmontag, fand wieder das jährliche Fun-Act Turnier mit der Marktgemeinde Höchberg statt. Dieses Jahr nahmen sechs Kinder teil, die mit Spannung erwarteten Aufgaben zu erledigen und um Minigolf zu spielen.

Zuerst wurde etwas ausgepowert, mit zwei Rennspielen, hier konnte man sich bei Gewinn der Gruppe ein paar Minusschläge einholen. Danach ging es an die Minigolfbahnen, mal wurde mit einem Flummi gespielt, mal mit einem Billardstock, mal musste der Ball in die Sandkastenbahn geworfen werden. Es zeigte sich, dass dem einem Kind das eine besser lag und ein anderes mit einer anderen Bahn besser zurecht kam. Danach konnte man sich noch drei Minusschläge verdienen, indem man drei Quizfragen beantwortete und es fand der traditionelle Minigolfball-Eierlauf statt, der einmal um die Tischtennisplatte ging. Wieder einmal erfreuten wir uns, den Kindern mit Spaß den Minigolfsport näher zu bringen.

Hier die Ergebnisse:

1. Alina	21 Schläge
2. Jakob	24 Schläge
3. Liam	26 Schläge
4. Nikolas	41 Schläge
4. Leo	41 Schläge
6. Lukas	50 Schläge



TGH Fußball | Trainingswochenende der 1. Mannschaft

An diesem Wochenende wurde für die kommende Bezirksligasaison am heißen Wochenende an der Fitness gearbeitet. Mit einem reichhaltigen Frühstück, welches von unseren guten Seelen Lissi Bauer, Irene Nigl und Conny Harant geplant und aufgebaut wurde, startete der Samstagvormittag. Anschließend ging es in zwei Einheiten mit Verena von Körperschliff-Fitness an eine Ganzkörpereinheit, um Kraft und Koordination mal in einer anderen Art zu erleben.

Nach diesen Einheiten ging es mit Nudeln bei unserer Vereinsgaststätte Toni Macaroni mit seinem Pächterehepaar Filippo und Manuela Pesce in die Mittagspause.



Die anschließende Regeneration wurde im Schatten verbracht, bevor es nachmittags mit Fußball und einer Späßeinheit nach der Kuchenpause nochmals in die Sonne ging. Am Abend wurde ein geselliger Grillabend verbracht und passend dazu lief das Endspiel um die U21-Europameisterschaft.

Sonntag war dann die Mannschaftsvorstellung mit Sponsoren, Weißwurst, Getränke, sowie Fototermin aller drei aktiven Mannschaften. Das Testspiel am Nachmittag gegen FSV Holzkirchen/Neubrunn konnte trotz müder Beine mit 5:0 gewonnen werden.

Damit wurde dieses Wochenende beendet und hat hoffentlich auch das Mannschaftsgefühl weiter gestärkt, welches aber auch vorher schon auf einem Topniveau war.

ANZEIGEN

SERVICE FÜR IHREN
GARTEN
 Neugestaltung & Pflege
 Pflasterarbeiten
 0931 386 58 770
 vinzenz-wuerzburg.de

VINZENZ

INKLUSIONSBETRIEB
VINZENZ GALA BAU
 Jetzt bewerben!

Wir kaufen – was wir versprechen!
Antikankauf Ernst seit über 75 Jahren
Würzburg, Seilerstr.21 - Tel. 0931/29 69 68 65
Schmuckaktion: 60% über Material-Wert
 Möbel, Pelze, Leder, Puppen, Militaria, Zinn, Münzen, Bilder, Silber
 Uhren, Teppiche, Porzellan, **Zahn-Bruchgold bis 110 €/Gramm u.v.m.**

TGH Fußball | KJG Mariä Geburt neuer Titelträger des Höchberger Ortsturnieres

Das Endspiel um die Höchberger Ortsmeisterschaft 2025 gewann die @kjgmariägeburt in einem packenden Endspiel gegen die @kjg.st.norbert und ist somit neuer Titelträger.

Die Attraktiven Herren mussten sich in diesem Jahr nach 2 Turniererfolgen mit dem 4. Platz begnügen, da diese sowohl im Halbfinale gegen die @kjg.st.norbert auch im Spiel um Platz 3 gegen den @fcbiercelonahoechberg die Nerven beim 7-Meterschießen versagten. Eine perfekten Turniernachmittag am Freitag, 27.06. 2025 mit vielen Mannschaften, ohne Verletzung viel Spaß - alles war dabei.

Wir hoffen, dass alle teilnehmenden Mannschaften ebenfalls viel Freude an diesem Turnier haben, das im neuen Jahr mit weiteren Attraktionen erweitert wird.

Ein großer Dank an alle Helfer der aktiven Mannschaften, Conny Harant und Irene Nigl!

Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Mannschaften: St.Josef Stift-Eisingen, Latten Legion, FC International Würzburg, @TG Höchberg Handball, Faltige Haut und Arne, FC Eintracht Prügel, @svholzbeinkiel, Werthers Eleven, @fcbiercelona, Attraktive Herren, @kjgstnorbert, @kjgmariägeburt

#ortsturnier2025 #höchberg #karlokrack #fussball
#vereine #tghöchberg





Ihr regionaler Brennholzpartner

termintreu, regional, persönlich

Premium Brennholz aus Spessart & Odenwald

Technisch getrocknet - Gereinigt, frei von Staub, Rinde und Feinanteilen

+49 (0) 160 90257215
info@holz-hoh.de

Pascal Hoh | Söllershöhe 13 | 97828 Markttheidenfeld/Altfield

www.holz-hoh.de



Main-Spessart
Main-Tauber-Kreis
Aschaffenburg
Würzburg
Kitzingen

ab
75,-€/SRM
10% Neukundenrabatt
Code: holzhoh10




SCHÖMIG OFENBAU

KACHELÖFEN • KAMINE • FLIESEN

Hauptstraße 43 • 97204 Höchberg • Tel. 0931 40 99 59
www.SCHOEMIG-OFENBAU.de

Dr. Herzog & Kollegen Rechtsanwälte

11 Anwälte

für **alle Rechtsgebiete** an den
Standorten Würzburg, Schweinfurt
und Kitzingen

www.jus-plus.de

Bestattungs- und Überführungs-Institut

Beerdigungen • Feuerbestattungen • Umbettungen
Überführungen im In- und Ausland



Trauerhilfe

Trauerhilfe Emmerling

Inh. Anette Dölzer-Nachtmann

Herrenstraße 7 - 97950 Großrinderfeld - Tel. 0 93 44/ 3 55

Maler und Verputzer

- Maler- und Lackierarbeiten
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Verputzarbeiten
- Fassadensanierungen
- Bodenbeschichtungen

Hotline: 09721 676-160
www.riedelbau.de





Meisterbetrieb
der Maler und
Lackierer Innung

Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert

So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Mariä Geburt (MG), Herrenweg 5; 97204 Höchberg

Tel.: 0931-48822 - Fax: 0931-40480339

E-Mail: mariae-geburt.hoechberg@bistum-wuerzburg.de

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch und Donnerstag 09:00 - 11:30 Uhr

Pfarrbüro St. Norbert (SN), Seeweg 27; 97204 Höchberg

Tel.: 0931-49015 - Fax: 0931-4042023

E-Mail: st-norbert.hoechberg@bistum-wuerzburg.de,

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr, Mittwoch 14:30 - 16:30 Uhr

Homepage: www.pg-hoechberg.de

Sonntagsgottesdienste

Samstag, 02.08., 18:30 Uhr, SN

Sonntag, 03.08., 10:00 Uhr, MG

Samstag, 09.08., 18:30 Uhr, MG

Sonntag, 10.08., 10:00 Uhr, SN

Samstag, 16.08., 18:30 Uhr, MG

Sonntag, 17.08., 10:00 Uhr, SN

Samstag, 23.08., 18:30 Uhr, SN

Sonntag, 24.08., 10:00 Uhr, MG

Samstag, 30.08., 18:30 Uhr, MG

Sonntag, 31.08., 10:00 Uhr, SN

Samstag, 06.09., 18:30 Uhr, SN

Sonntag, 07.09., 10:00 Uhr, MG Patrozinium

Besondere Gottesdienste

Messfeier der Wallfahrer aus Miltenberg (Fünf-Wunden-Bruderschaft)

Mittwoch, 13.08. 18:30 Uhr MG

Mariä Aufnahme in den Himmel

Freitag, 15.08. 10:00 Uhr MG Messfeier mit Kräutersegnung

Frauenmesse

Mittwoch, 03.09., 09:00 Uhr MG

Veranstaltungen

Kath. Frauenbund Mariä Geburt

Mittwoch, 14.08., 14:00 Uhr Kräuterbüschel binden im Pfarrheim

70. Geburtstag von Pfarrer Lotz am 1. September

Alle, die mitfeiern wollen, sind herzlich eingeladen zur Geburtstagsfeier am Montag, 01.09., ab 18:00 Uhr im Pfarrsaal MG. Über Geschenke soll sich niemand den Kopf zerbrechen, Ihr Kommen ist Geschenk genug. Wer möchte, kann eine Spende in die aufgestellte Spendenbox geben. Der Erlös ist je zur Hälfte für die Projekte von Pfr. Paul in Uganda und für den Förderverein bestimmt (gerne auch mit Spendenquittung, wenn der Name vermerkt ist).

Vor allem aber wäre es toll, wenn alle Gäste etwas zum gemeinsamen Buffet beisteuern, Salate, Fingerfood, Süßes zum Nachtschisch oder Kuchen. Damit das Buffet möglichst vielfältig wird, wäre es schön, wenn das, was mitgebracht wird, in der Liste eingetragen wird unter dem QR-Code: im Pfarrbrief oder schriftlich, per Mail oder Telefon ans Pfarrbüro MG.

Aufarbeitung beginnt im Herbst

Ergebnisse des Missbrauchsgutachten veröffentlicht

Anfang April hat die Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs im Bistum Würzburg ihr Gutachten an Bischof Dr. Franz Jung überreicht. In dem Gutachten kommt auch ein Pfarrer vor, der lange Jahre am Hexenbruch gewirkt hat und 2017 verstorben ist. Der gemeinsame Pfarrgemeinderat sowie die Kirchenver-

waltungen haben im Mai einstimmig entschieden, die in dem Gutachten beschriebenen Taten, die der Pfarrer in einer anderen Pfarrei begangen hat, öffentlich zu machen. Nach mehreren, zum Teil sehr emotionalen Gesprächen und Veranstaltungen mit Generalvikar Dr. Jürgen Vorndran, an denen zahlreiche Gemeindemitglieder und auch Mitarbeitende der Fachstelle Prävention und Intervention teilnahmen, sind wir übereingekommen, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen. Wie dieser aussehen könnte, legt Bischof Jung im folgenden Brief dar. Diesen Weg begrüßen wir als Pfarrgemeinderat sehr und sehen zuversichtlich den kommenden Monaten entgegen.

Liebe Schwestern und Brüder,

das Unabhängige Gutachten zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt im Bistum Würzburg beschäftigt uns weiterhin sehr intensiv. Die Auseinandersetzung mit den Ergebnissen muss und wird noch weiter andauern. In meiner ersten Stellungnahme zum Gutachten habe ich betont, dass das Thema sexueller Missbrauch mit der Veröffentlichung des Gutachtens für uns nicht erledigt ist. Wir werden keinen Schlussstrich ziehen und das leidige Thema nicht einfach auf sich beruhen lassen.

Wir wollen den begonnenen Weg einer ehrlichen und entschlossenen Aufarbeitung weitergehen, auch mit Ihrer Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert. Die Erkenntnisse des Gutachtens über Ihren früheren Pfarrer haben alte Wunden aufgerissen und neue Wunden geschlagen. Davon zeugen nicht zuletzt die emotionalen Wortmeldungen bei den Gesprächen des Generalvikars in Höchberg im Mai und Juni. Auch mich haben in den zurückliegenden Wochen viele Zuschriften erreicht, für die ich Ihnen an dieser Stelle danke. Nur Ausgesprochenes kann auch besprochen werden.

Die Beschäftigung mit dem Gutachten hat zu vielen neuen Fragestellungen geführt. Wir möchten so viele Antworten wie möglich geben, auch wenn wir ahnen, dass wir nicht jede Frage zufriedenstellend beantworten können. Dennoch werden wir uns Ihren Fragen stellen und damit den Weg der Aufarbeitung konsequent weitergehen.

Wir orientieren uns dabei an den Standards, die von der Unabhängigen Beauftragten der Bundesregierung für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) formuliert wurden. Aufarbeitung ist demnach ein vielschichtiger Prozess, der unterschiedliche Zugänge erforderlich macht. Die Ziele, die wir in diesem Prozess der Aufarbeitung verfolgen, lauten: geschehenes Unrecht sichtbar zu machen, die Vergangenheit zu verarbeiten und Veränderungen auf den Weg zu bringen. Dazu schlage ich Ihnen heute einen konkreten Weg vor, mit welchem wir auch für unseren Prozess der Aufarbeitung im Bistum Würzburg lernen wollen.

Gemeinsam mit Ihrer Pfarreiengemeinschaft werden wir bis Ende Juli 2025 ein Prozess-Team aufstellen, das die weiteren Schritte definiert und begleitet. Das Bistum Würzburg wird darin vertreten durch Fachkräfte unter Leitung der Stabsstelle Prävention und Intervention. Die Gremien der Pfarreiengemeinschaft bitte ich, ihrerseits eine Gruppe von fünf Personen für das Prozess-Team zu benennen. Ebenso ist das Pastoralteam gebeten, eine Person zu entsenden.

Dieses Team wird im September 2025 die Arbeit aufnehmen. Der kommende Prozess gliedert sich dabei in vier Phasen.

Am Beginn steht die Phase der Aufklärung der Geschehnisse und Versäumnisse. Diese Phase setzt die bisherigen drei Besuche des Generalvikars in Höchberg fort. Er wird in dieser Phase daher auch weiterhin persönlich präsent sein.

Anschließend wird eine Phase der Verarbeitung folgen. Dabei steht die Suche nach einem Umgang mit Emotionen und Verunsicherungen im Mittelpunkt.

Pfarreiengemeinschaft Mariä Geburt und St. Norbert

In einer dritten Phase der Prävention soll die Entwicklung von konkreten Maßnahmen erfolgen. Dazu zählen die partizipative Arbeit am Institutionellen Schutzkonzept für Ihre Gemeinden sowie die Festlegung von Vereinbarungen zu weiteren Präventionsmaßnahmen.

Als Bischof werde ich mich an der abschließenden Phase der Veränderung aktiv an dem Prozess beteiligen. Hierbei wird es darum gehen, eine nachhaltige Gedenk- und Erinnerungskultur in der Pfarrei St. Norbert zu entwickeln.

Dieser Prozess kann nicht ohne kontinuierliche Einbindung der Gemeinde gelingen. Die Aufgabe des Prozess-Teams besteht daher darin, die aktive Beteiligung der Gemeinde durch geeignete Formate zu allen Zeitpunkten sicherzustellen. Zudem bitte ich um regelmäßige Berichterstattung direkt an mich, da ich als Bischof diesen Prozess der Aufarbeitung eng begleiten möchte.

Liebe Schwestern und Brüder, der Prozess der Aufarbeitung in Ihren Gemeinden ist eine Herausforderung für alle Beteiligten. Wie bereits in den zurückliegenden Wochen deutlich wurde, bewegen wir uns in einem Spannungsfeld. Während der Aufklärungswunsch der Öffentlichkeit mittlerweile sehr deutlich formuliert wurde, sind für uns weiterhin die Bedarfe der Betroffenen handlungsleitend. Ihren Interessen sind wir in erster Linie verpflichtet, auch dann, wenn sie nicht den Wünschen der Öffentlichkeit entsprechen.

Wir gehen nun einen Weg weiter, der durch das mutige Zeugnis der Betroffenen überhaupt erst begonnen werden konnte. Mit diesem Auftrag bleiben wir gemeinsam unterwegs in unserem Bemühen um eine sichere Kirche.

Ich danke Ihnen heute schon herzlich für Ihr Verständnis und Ihr Mitgehen.

Ihr Dr. Franz Jung, Bischof von Würzburg

Evang.-luth. Kirchengemeinde St. Matthäus

Sie erreichen uns telefonisch unter **0931/48725**, per E-Mail unter pfarramt.hoechberg@elkb.de und im Internet unter www.hoechberg-evangelisch.de.

Gottesdiensttermine: (Matthäuskirche = Höchberg-Altort, Bonhoeffer-Gemeindehaus = Höchberg-Hexenbruch, Paul-Gerhardt-Haus = Waldbüttelbrunn)

Liebe Leserinnen und Leser,

In der Bibel wimmelt es nur so von Tieren. Schafe zum Beispiel kommen darin über 500 mal vor. Kein Wunder: Sie sind brav, kuschelig und brauchen jemanden, der sie führt – ein dankbares Bild für uns Menschen.

Der Löwe wird ungefähr 120 mal erwähnt. Er steht entweder für Stärke oder für Gefahr. Manchmal ist Gott wie ein Löwe, manchmal wird ein Widersacher so beschrieben.

Und dann wäre da noch der Esel: 140 mal treu im Dienst, meist schweigend geduldig. Nur in einer Geschichte erhebt er seine Stimme – aber das bleibt eine Ausnahme.

Sogar die Taube flattert fleißig durch die Schrift – vom Ende der Sintflut bis zur Taufe Jesu. Und selbst die Heuschrecken dürfen mitmischen, wenn sie als biblische Plage das Buffet stürmen. Ja, Tiere haben ihren festen Platz in Gottes Wort.

Aber einer fehlt: der Schmetterling. Kein einziger Flügelschlag, kein einziger Eintrag im biblischen Tierregister! Dabei wäre er doch perfekt für die biblische Botschaft geeignet: Aus einer unscheinbaren Raupe wird ein farbenfrohes Wunder. Wenn das keine Auferstehungsmetapher ist! Von unten nach oben, vom Kriechen zum Fliegen, das ist Evangelium in Flügelform.

Und dann dieses Wort: Schmetterling. Nicht umsonst zählt es laut Goethe-Institut zu den schönsten deutschen Wörtern überhaupt. „SCHMETTER-ling“ – was für ein Wortspiel! Ich glaube fast, wer „Schmetterling“ sagt, kann nicht gleichzeitig böse gucken. Das Wort macht fröhlich – schon beim Aussprechen – mich zumindest.

Vielleicht steht er deshalb nicht in der Bibel: Der Schmetterling flattert nicht durch Buchstaben, sondern durch Herzen. Er erinnert uns daran, dass Gott nicht nur Hirte ist, sondern auch Künstler. Einer, der aus uns etwas Neues, Leichtes, Bunt machen will – selbst wenn es erst mal wie eine Raupe aussieht.

Also: Egal, ob sie sich heute wie ein müder Esel fühlen, oder wie ein mutiger Löwe: bestimmt wartet auch auf Sie beim näheren Hinschauen irgendwo ein Schmetterlingsmoment.

Pfarrer Daniel Fenske

Wir laden herzlich ein zu folgenden Gottesdiensten:

So., 3.08., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Paul-Gerhardt-Haus (bei gutem Wetter im Freien)

So., 10.08., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder und Kirchenkaffee, Bonhoeffer-Gemeindehaus

So., 17.08., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Paul-Gerhardt-Haus (bei gutem Wetter im Freien)

So., 24.08., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Angebot für Kinder, Matthäuskirche

So., 31.08., 10.00 Uhr Gottesdienst, Philippuskirche Eisingen



Glaskunst im Wildbad Rothenburg

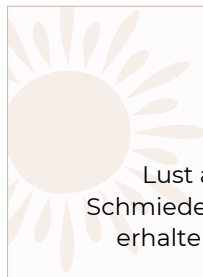


Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Manuelle Lymphdrainage
Krankengymnastik ZNS
Traktion / Schlingentisch
Klassische Massage (KMT)
Krankengymnastik am Gerät (KGG)
Elektro- und Ultraschalltherapie
Kieferbehandlung (CMD)
Wärmetherapie (Fango / Heißluft)
Hausbesuche



Telefon (0931) 90 73 28 28
Otto-Hahn-Straße 15 97204 HÖCHBERG
www.physiotherapie-dress.de

zugelassen zu allen Krankenkassen (Gesetzlich, Privat, BG, Beihilfe)
P zahlreiche Parkplätze vor der Praxis behindertengerecht



Schmuckschmiede

Lust auf etwas Kreatives im Sommer?
Schmiede deinen eigenen Schmuck selber und
erhalte an ausgewählten Terminen unsere

Goldschmiedekurse

statt für **195 EUR** für **165 EUR** pro Person

oder unsere

Trauringurse

statt für **320 EUR** für **275 EUR** pro Paar

in **der Schmuckschmiede**,
Sammelstraße 77, 97070 Würzburg

Mehr Infos zu Terminen und Buchung unter:

info@die-schmuckschmiede.de

www.die-schmuckschmiede.de

0931/ 14540



medi

Fachzentrum für Kompressions-
versorgungen aller Art bei
Venenleiden, Lymphödemen
und Narbenversorgungen

individuelle Einlagen-
versorgungen mit CNC-gefrästen
Einlagen nach modernstem
3D-Scan-Abdruck für Sport-,
Alltags- und Arbeitsschuhe
(auch für Ski- und Langlaufschuhe)

und vieles mehr !

Bleiben Sie aktiv !

Unser Service für Sie in Höchberg !!

Dienstag und Donnerstag
sind unsere Einlagentechniker
ganztags von 08.30 bis 12.00 h
und von 14.00 bis 18.00 h
vor Ort !

Vereinbaren Sie
Ihren persönlichen
Beratungstermin !

seit 1969

Scheder

ORTHOPÄDIETECHNIK SANITÄTSHAUS REHA-TECHNIK

97070 Würzburg, Bronnbachergasse 20, Tel. 0931 / 359329-0
97204 Höchberg, Martin-Wilhelm-Str. 1, Tel. 0931 / 49262

Wir sind Partner der Medi-Teams von



Profitieren Sie von unseren Erfahrungen
aus dem regionalen Spitzensport

www.scheder-ortho.de

„Nun sag', wie hast Du's mit der Religion?“ – Religiöse Prägung und Lokalpolitik

Dieser Frage stellten sich mit Susanne Cimander (Grüne), Gerda Hupp (SPD), Karl Kieselbach (Freie Wähler) und Sven Winzenhörlein (Grüne) vier Gemeinderatsmitglieder sowie Bürgermeister Alexander Knahn bei den „Ökumenischen Gesprächen über Gott und die Welt“ am 25. Juni in der Weinstube 3Hasenstab.

Offen sprachen alle über ihre religiöse Prägung durch das Elternhaus, aber auch durch die jeweiligen Pfarrgemeinden, KJGen oder kirchliche MitarbeiterInnen. Nach Kindheit und Jugend gingen dann die Wege unterschiedlich weiter, einige sind sich aber alle, dass die Werte, die in vielen Religionen ähnlich sind, sie weiter begleiten. Die Schöpfung bewahren, sich für andere einsetzen, wenn man es kann, eine Gesellschaft von innen heraus verändern, dass nehmen alle für sich mit, auch in ihr politisches Leben.

Einige war man sich auch darüber, dass die Kirchen sich auch in der Lokalpolitik zu Wort melden sollen. Sie sollen sich nicht aus sozialen Fragen raushalten, da sie – genauso wie die politischen Gemeinden – für die Menschen da sind.

Die religiös vielfältigere Gesellschaft wurde als Bereicherung angesehen, auch wenn der Umgang mit dieser Vielfalt manchmal eine Herausforderung darstellt, da es nicht immer einfach ist, Kontakte zu knüpfen und so die Menschen zusammenzubringen.

Nach der Fragerunde durch Pfarrer Daniel Fenske ging es mit verschiedenen Diskussionsimpulsen in großer Runde weiter.



Ca. 29 interessierte Menschen waren gekommen. Wir würden uns freuen, auch Sie bei den nächsten „ökumenischen Gesprächen über Gott und die Welt“ zu begrüßen, der Termin findet voraussichtlich im Herbst statt und wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Herzlichen Dank an Alfred und sein Team vom 3Hasenstab und an alle, die da waren und mitdiskutiert haben und hoffentlich bis zum nächsten Mal.

Text und Foto: Gudrun Walther

Ökumenischer Familiengottesdienst zum Hexenbruchfest

Wie auch in den letzten beiden Jahren fand zum Hexenbruchfest wieder ein ökumenischer Familiengottesdienst in St. Norbert statt. Ein Team aus St. Matthäus und der katholischen Pfarreiengemeinschaft bereitete diesen Gottesdienst, der ganz im Lichte der Gemeinschaft stand, vor. Die Festgemeinde beschäftigte sich damit, was es braucht, um nicht nebeneinander, sondern wirklich miteinander zu leben und zu glauben. Außerdem überlegte sie, wie diese Gemeinschaft gut funktionieren kann. In einer gemeinsamen Puzzle-Aktion bastelten die Besuchenden sowohl das Bonhoeffer-Gemeindehaus als auch die Kirche St. Norbert und stellten fest: Wenn auch nur ein Teil fehlt, dann geht das Bild nicht auf und sieht schief aus. Es gibt keine unwichtigen Teile, genau wie jede Person ihren eigenen Anteil an einem wunderbaren Miteinander hat. Gehalten wurde dieser Gottesdienst von Pfarrer Paul Masolo, welcher an diesem Tag sein Weihe-Jubiläum feiern durfte, Diakon Dennis Stephan und dem bunt gemischten ökumenischen Team. Auch Pfarrer Matthias Lotz war in diesem Gottesdienst dabei und sprach anlässlich dieses Jubiläums ein herzliches und persönliches Grußwort. Gemeinschaft wurde über viele Grenzen hinweg lebendig spürbar.

Text: Dennis Stephan, Foto: Christina Gold



Das große Highlight im Sommer 2025 Rieglers Kindermusical „König David“

„Das ist die Geschichte von König David, wie uns die Bibel von ihm erzählt ...“ mit diesen Worten begann das Kindermusical von Thomas Riegler, das der Ökumenische Kinderchor Höchberg gemeinsam mit den Kinderchören der Würzburger Kantorei Heiligkreuz, St. Elisabeth und St. Burkard und einer Band aus Flöte, Trompeten, Schlagzeug und Klavier am Wochenende des 28. und 29. Juni in Heiligkreuz (Zellerau) und St. Norbert in Höchberg aufführte. Schon 3.000 Jahre ist es her, dass David den Riesen Goliath besiegte und so den Israeliten zum Sieg gegen die Philister verhalf. Mit großer Hingabe spielten und sangen die Kinder dieses legendäre Geschehen und fühlten sich über die Proben und zwei Aufführungen so sehr in ihre Rollen ein, dass sie vollkommen frei und überzeugend spielten und das Publikum gleichzeitig mitrissen und begeisterten. Der riesengroße Applaus und die Freude sprangen auf das Publikum förmlich über, welches nicht mehr aufhören wollte, zu klatschen.

Kinder im Grundschulalter sind ganz herzlich zum Mitsingen eingeladen, wenn im Herbst die Proben des Ökumenischen Kinderchores im Bonhoeffer-Gemeindehaus weitergehen. Auf der Website der Pfarrgemeinden können Sie die genauen Probezeiten ab Schulbeginn erfahren. Anke Willwohl, Chorleiterin und Kirchenmusikerin anke.willwohl@bistum-wuerzburg.de

Foto: Martin Hettinger





**Ihr zuverlässiger
Partner für:**

**Sanitäre
Installation**

Heizung

Lüftung

**Komplett
Badsanierung**



**97204 Höchberg
Heidelberger Str. 17
Tel.: 0931/48932
www.guckenberger.de
mail@guckenberger.de**



Gemeinde
Altertheim

Die Gemeinde Altertheim im Landkreis Würzburg
sucht zum 01.02.2026 in Vollzeit

einen Bauhofleiter (m/w/d)

und/oder

einen Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Nähere Informationen zur Stelle und zum
Anforderungsprofil sowie die Datenschutzhinweise
zum Bewerbungsverfahren finden Sie im Internet
unter www.altertheim.de.

"Ich kann nicht mehr!"

Gönn' Dir 3 Tage Auszeit für Körper, Geist und
Seele, bevor es zum **BURN OUT** kommt!
Erkenne die Ursachen und finde Lösungen.

3 Tage Burn-Out-Prophylaxe

mit Carmen Zilles, HP Psy und Elior Zilles,
Körpertherapeut und Schamane
97244 Bütthard, Tel. 0 93 36 - 45 75 466

Alle Infos: www.Anravy.de



**Feineis
Bedachungs-GmbH**

Wir vom Fach - steigen Ihnen auf 's Dach

Am Hoffeld 4 ♦ 97265 Hettstadt

Tel.: 09 31-3 29 26 90 ♦ Fax: 09 31-3 29 26 92

www.feineis-gmbh.de ♦ info@feineis-gmbh.de

► Steildach

► Flachdach

► Wohnraumfenster

► Dachausbau

► Wärmedämmung

► Solaranlagen

► Fassadenverkleidung

► Photovoltaik

► Reparaturarbeiten

Bestattungs-Institut

»Abschied« GmbH

Annastraße 16 · 97072 Würzburg

Tel. 09 31/1 30 87 · Fax. 09 31/5 53 43

mail@bestattungen-abschied.de



Nähe des Hauptfriedhofs
Parken im Hof
Tätig auf allen Friedhöfen
Grabherstellung - Trägerdienst
Überführungen

Bestattermeisterin
Alexandra Geist

... wenn ein Trauerfall eintritt, sprechen Sie zunächst mit uns...

Höchberg, **3 Zi.-Whg.**, Bauj. 2021 ab 1.10.25. Hochwertige Einbauküche, 2 PKW-Stellplätze, 2 Balkone, Personenaufzug, 1200€+NK+100€ Stellplätze. **Tel: 0172 667 40 34**

Nette und zuverlässige **Putzhilfe** für Einfamilienhaus in Höchberg **gesucht**. 1x wöchentlich ca 4 - 5 Stunden oder nach Rücksprache. **Tel: 0176 611 456 45.**

Praxisraum in Höchberg gesucht! Als Heilpraktikerin für Psychotherapie suche ich einen Raum, gerne auch in gemeinschaftlicher Nutzung. **E-Mail: gabriele_braun@gmx.de, Tel: 0931 991 48 52**

Hallo lieber **Finder meines Geldbeutels** am Sonntag, 29.06. um 10 Uhr! Bitte melde dich noch mal bei mir, damit ich mich bedanken kann! **Tel: 0179 910 98 83**

Satch **Schulrucksack**, guter Zustand, schwarz/grün, 60 €, **sandrakerstin@gmx.de**

Tauschen Eigent. Wgh gegen Haus in Höchberg. Familie sucht ein Haus gegen Tausch einer modernisierten 3ZW m.Balkon+Fahrradst. im Hexenbruch. **Tel: 0170 998 68 94**

Ruhige, frisch renovierte **2 ½ Zimmer-Einliegerwohnung** (85 m²), in Kleinrinderfeld, an Nichtraucher, keine Haustiere ab sofort zu vermieten (keine Küche vorhanden). **Tel: 0151 269 32 333**

Erfahrene **Haushaltshilfe** Hexenbruch 14-tägig gesucht. **Tel: 0157 383 912 10**

Wir sind eine Familie, mit einem 3-jährigen Sohn und einem Baby, auf der **Suche** nach einem liebevollen Zuhause mit einem Garten. Wir wünschen uns ein **gepflegtes Haus** max. 650.000 €. Über Angebote freuen wir uns sehr! **Tel: 0152 085 355 44; Madeleine.reichert@outlook.de**

2 ZW, ELW ab 01.11.25 **zu vermieten**, 72 m², Terrasse, 790€ KM + NK, befristet bis 31.10.29, Infos unter: **wohnunghoe@gmx.de**

Biete **liebevolle Unterstützung für Senioren** in Höchberg und Umgebung. Egal ob im Haushalt, beim Einkaufen oder für jegliche Art von Unternehmungen und Aktivitäten. **Tel: 0151 591 434 92**

Wer mäht regelmäßig Wiesengrundstück in der Martin-Wilhelm-Straße? **E-Mail: barkat56@gmx.de oder Tel: 0160 84 80 283**

Freundliche, zuverlässige Familie aus Höchberg (2 Erw./2 Kinder, 42, 41, 3 und 0,5 Jahre) **sucht** wg. Eigenbedarfskündigung ab sofort eine **Wohnung oder Haus** mit Garten in Höchberg und näherer Umgebung. Min. 4, gerne 5 Zimmer, ~ 1700€ warm. Solides Einkommen und Schufa vorhanden, **Tel. 0176 387 305 23**

Gartengrundstück, 1.629 m², Oberdürrbach, Gadheimer Str. zu verk. Das Grst. ist größtenteils Hanglage, wobei es aber auch einen ebenen Bereich gibt, auf dem ein sanierungsbedürftiges Gartenhaus steht. Anschluss an öffentl. Wasserversorgung ist vorhanden. **E-Mail: Mohiy.khatab@gmail.com, Tel: 0171 933 60 56.**

Gepflegter 2 Personenhaushalt in Höchberg sucht **Unterstützung im Haushalt**. **Tel: 0175 820 77 32**

Junge Familie aus der Region **sucht ein Grundstück** ab 700m² für unser Eigenheim. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. **Tel :0152 5213 50 83**

Wir **suchen** für eine liebe Freundin und Patentante unseres Sohnes eine **2-3 Zimmerwohnung** in Höchberg. Am liebsten mit Garten oder Balkon. **Tel: 0152 088 340 96**

Zuverlässiges und freundliches junges Paar mit festem Einkommen (Erzieherin/Koch) **sucht 2-3 Zimmer-Wohnung** mit Balkon oder Garten im südwestlichen Landkreis oder Würzburg-Stadtrand. Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter **01575 073 96 25.**

Private Kleinanzeigen im Mitteilungsblatt sind kostenlos. Die Kleinanzeigen müssen schriftlich aufgegeben werden! Im Bürgerbüro erhalten Sie entsprechende Formulare; oder Sie schreiben uns formlos an Mageta-Verlag, Maria Geyer, Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg oder per E-Mail an **hoechberg@mageta-verlag.de** >> Betreff: Kleinanzeige **Bitte vergessen Sie nicht, Ihre Kontaktdaten (Tel. oder E-Mail) in der Anzeige anzugeben.**

Sie können auch unser Online-Formular nutzen unter **http://www.hoechberg-mageta.de/kleinanzeigen.html** Bitte fassen Sie sich kurz (ca. 150 Zeichen), bei Platzmangel behalten wir uns Abkürzungen vor.

*Ich lasse dich nicht,
Du segnest mich denn.
1. Mose 32, 26*

Gertrud Meier
* 13. August 1943
† 1. Juni 2025

Wir danken allen,
die sich in der Trauer
mit uns verbunden fühlten
und dies mit tröstenden Worten,
persönlich, schriftlich und auch mit
Blumen liebevoll ausdrückten.

*Herbert Meier
Michaela und Bernd Becker
mit Kindern
Andrea und Robin Pankonin*

Ärzte und Apotheken

NOTRUF 112 FÜR FEUERWEHR & RETTUNGSDIENST
ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST TEL. 116117

Bereitschaftspraxis im Juliusspital in Würzburg
– neben der Notaufnahme in der Koellikerstraße:
Mo/Di/Do 18-21 Uhr, Mi + Fr 16-21 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8-21 Uhr

Chirurgen und Orthopäden bleiben in der bisherigen
Bereitschaftspraxis an der Theresienklinik Würzburg,
Domerschulstr. 1, Tel. 0931 32 28 33,
Mi + Fr, 14-21 Uhr, Sa/So/Feiertag 8-21 Uhr.

KINDER- & JUGENDÄRZTLICHER
BEREITSCHAFTS-DIENST Tel. 0700 350 700 35

APOTHEKEN-NOTDIENST

Sie benötigen dringend eine Apotheke außerhalb der regulären Öffnungszeiten?

Über den Link <https://lak-bayern.notdienst-portal.de> oder telefonisch erfahren Sie schnell und unkompliziert, welche Apotheke in Ihrer Nähe Notdienst hat.

Der aktuelle Apotheken-Notdienst ist auch über die Höchberg App abrufbar!

Der Apotheken-Notdienstfinder

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Handy: 22 8 33*

Festnetz: 0800 00 22 8 33**

SMS: „apo“ an 22 8 33*

* max. 69 ct/Min/SMS ** kostenlos



Jetzt auch als
Smartphone-App!

ANZEIGEN

Praxis Elena Andreeva

Unsere Praxis macht **Urlaub**
vom 25.08.25 bis 12.09.25

Bitte denken Sie daran rechtzeitig Rezepte und Überweisungen zu bestellen.

Vertretung übernimmt in Höchberg:

25.08. - 12.09. Praxis Dres Stehle, Bayernstr. 1

25.08. - 29.08. Praxis Dres. Löhr/Bläsi, Hauptstr. 107

01.09. - 12.09. Praxis Dr. Tröger, Hauptstr. 34

Ab Montag, 15.09.25 sind wir wieder wie gewohnt für Sie zu erreichen.

Praxis Elena Andreeva | Hauptstr. 107 | Tel. 48 360 99

Hausarztpraxis Löhr, Bläsi, Gebhardt

Hauptstraße 107, 97204 Höchberg

Tel: 405933 | Internet: www.praxis-loehr.de

Sprechzeiten: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Mo, Do 16.00 - 18.00 Uhr
Di 15.00 - 17.00 Uhr

Wir machen Urlaub vom 01. - 12. September

Vertretung Höchberger Hausärzte:

Praxis Dres. med. Stehle Tel 409699

Praxis Dr. med. Tröger Tel 80999520



Ihr Testament ermöglicht Großes

Großwerden ohne Armut zum Beispiel.
Schenken Sie Kindern eine gerechte Zukunft.

Sprechen Sie uns an:

Milena Feingold | 030 30 86 93-12 | feingold@dkhw.de
www.dkhw.de/gutes-hinterlassen



Impressum

Erscheinungsweise: monatlich

Auflage: 5.800 Stück

www.hoechberg-mageta.de

Herausgeber: MaGeTA-Verlag, Maria Geyer (v.i.S.d.P.)

Mittlerer Dallenbergweg 19, 97082 Würzburg, Tel. 0931 784 21 89, E-Mail: info@mageta-verlag.de,
im Auftrag der Marktgemeinde Höchberg

Redaktion und Lay-Out: Ruth Berninger, Illustrationen: Ruthstift.de / freepik.com, E-Mail: hoechberg@mageta-verlag.de

Zu veröffentlichende Artikel schicken Sie bitte per Post (nicht per Fax!) oder als Word-Datei, bzw. Textdatei (OHNE jegliche Formatierung, max. 2500 Zeichen) per E-Mail an die Redaktion. Der Verlag behält sich Kürzungen und Korrekturen vor.

Druck: Rainbowprint, Zelligen, Tel. 09364/8173-0

Anzeigenannahme (gewerbliche Anzeigen): MaGeTA-Verlag, E-Mail: anzeigen@mageta-verlag.de

Alle Mediadaten und Erscheinungstermine unter www.mageta-verlag.de

Anzeigenannahme (Dank- und Familienanzeigen): Formulare gibt es im Bürgerbüro, per Post/Fax an Verlag schicken, oder formlos per E-Mail aufgeben: hoechberg@mageta-verlag.de oder via: www.hoechberg-mageta.de/Familienanzeigen

Exemplare der aktuellen Ausgabe liegen im Rathaus aus bzw. auch an verschiedenen Auslegestellen (S.S.4).

Das Mitteilungsblatt gibt es auch online als PDF unter www.hoechberg.de -> Rathaus & Bürgerservice

Dr.med. ALEXA ROTH

PRAXIS FÜR KINDERHEILKUNDE UND JUGENDMEDIZIN

An den Forstäckern 12
☎ (0931) 40 98 5897204 Höchberg
☎ (0931) 40 72 20**Urlaub vom 18.08. bis einschl. 29.08.25****Sprechstunden:**MO - FR 8:30 - 12:00
14:00 - 16:30

ausser Mittwoch Nachmittag

LANDRATSAMT WÜRZBURG

Alle Kinder verdienen es,
glücklich zu sein.
Haben Sie den Mut, sich
auf etwas Neues einzulassen?
Werden Sie Pflegefamilie.

Informationen gibt es beim Pflegekinderdienst
des Landkreises WürzburgZeppelinstraße 15
97074 Würzburg
Petra Fleischmann
Tel. 0931 8003-5740
Mail p.fleischmann@
lra-wue.bayern.deAMT FÜR JUGEND
UND FAMILIE 
www.landkreis-wuerzburg.deZahnarztpraxis
Dr. Christian Guckenberger
& KollegenWir sind ein junges, motiviertes Team und suchen
ab sofort oder später eine engagierte**Zahnmedizinische Fachangestellte**

in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)

zur Verstärkung unseres Praxisteam.

Was wir bieten:

- ▶ Überdurchschnittliches Gehalt
- ▶ Monatlicher Tankgutschein
- ▶ Bonus für professionelle Zahnreinigung (PZR)
- ▶ Ein modernes und freundliches Arbeitsumfeld
- ▶ Flexible Arbeitszeiten in Voll- oder Teilzeit
- ▶ 30 Urlaubstage

Deine Aufgaben:

- ▶ Assistenz am Behandlungsstuhl
- ▶ Zahnreinigungen (PZR)
- ▶ Organisation und Betreuung unserer Patienten

Wenn du Spaß an deinem Beruf hast und teamorientiert bist,
freuen wir uns auf deine Bewerbung!Kontakt: Dr. Christian Guckenberger
Lerlachstr. 15, 97225 Zelllingen 09364-2001
zahnarzt.guckenberger@googlemail.comTROPICA VERDE e.V.
www.tropica-verde.de**Werden
Sie Pate!**

Infos zu Art-Faunaarten unter 069-751550 60486 Frankfurt am Main

**24 Std.
NOTDIENST****Flammersberger
Bestattungshilfe
mit Herz**

GmbH

**Für Sie auf jedem
Friedhof tätig.****BESTATTUNGEN****Würzburg - Höchberg - Ochsenfurt - Giebelstadt**

Pariser Str. 20 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Von-Richthofen-Str. 1

Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de

0931 - 660 89 96

16.999 €*

Sichern Sie sich Ihr Photovoltaik Komplettpaket

10,8 kWp schlüsselfertige PV-Anlage
zum Festpreis

- 24 Glas/Glas Module á 450 Watt
- 10 kW Hybridwechselrichter
- 12 kWh Batteriespeicher
- Notstromfähig
- All-Inclusive-Service

Sommer
Aktion !

Weitere Informationen unter
www.stuis-pv.de

Oder kontaktieren Sie uns gerne telefonisch oder per Mail
info@stuis-pv.de – 0931/3590420

*Voraussetzung für die Umsetzung Ihres Solarprojektes ist ein Zählerschrank, der die technischen Anschlussbedingungen erfüllt. Zur Prüfung kommen wir gerne bei Ihnen vorbei. Individuelle Anpassungen sind gegen Mehrpreis möglich.